

Wir informieren



Bundestagswahl am 23. Februar

Umwelt und Klima

Earth Hour, Wärmeplanung, Füttern verboten, Hochwasser und Starkregen



Terminvorschau

Aktion „Ramadama, Saubere Landschaft“ 2025 am 15. März 2025 um 9 Uhr



Kulturzentrum

Peppa auf Abenteuer, Teresa Reichl, Roland Hefter, Celtic Rhythms, Daphne de Luxe, Taufkirchener Faschingsball



Das Rathaus

Hausanschrift

Gemeinde Taufkirchen
Köglweg 3, 82024 Taufkirchen
Telefon 0 89 / 66 67 22 - 0 (Information)
gemeinde@meintaufkirchen.de
www.meintaufkirchen.de

Sie erreichen uns

Montag bis Freitag 8.00 bis 12.00 Uhr
Donnerstag 14.30 bis 17.30 Uhr
Bitte vereinbaren Sie einen Termin!

Öffnungszeiten Wertstoffhof

Karwendelstraße 5
Montag, Mittwoch
und Freitag 16.00 – 18.30 Uhr
Samstag 9.30 – 13.00 Uhr

Für den Besuch im Rathaus vereinbaren Sie bitte einen Termin (für den Bereich Bürgerservice auch online möglich). Das Service-Portal finden Sie auf www.meintaufkirchen.de/service.

Durchwahlnummern im Überblick

Bürgermeister

Bürgermeisterbüro/
Öffentlichkeitsarbeit -501/-503
Persönlicher Referent -502

Geschäftsbereich Allgemeine Verwaltung und Soziales

Sekretariat -101
Sitzungsdienst -102
Personalstelle -110/-112
Kindertagesstätten
u. soziale Einrichtungen -130
Taufkirchen Mobil -131
Seniorenbeauftragter -132

Kulturzentrum (KUZ)

Leitung -150
Vorverkauf -151/-152/-153
Marketing/PR -155

Bücherei

-171

Geschäftsbereich Bauen

Sekretariat -201
Bauleitplanung -211
Straßenverkehr -214
Baugesuche -213
Liegenschaften -218
Soziale Stadt -216
Sekretariat Bautechnik -202
Hochbau -230/-231/-232/-237
Tiefbau -233

Verkehrsüberwachung

08121/418-168 oder -187
kvue@markt-schwaben.de

Referat für Umwelt- und

Abfallwirtschaft -250/-251/-252
Klimaschutzmanagerin -251

Geschäftsbereich Finanzen

Kämmerer/Zweck-
verband Realschule -300
Grundsteuer/Hundesteuer/
Abfall -302
Zuschusswesen -303
Gewerbesteuer -304
Kassenleitung -320
Kasse -321/-322

Wasserwerk

Kaufmännische Leitung -340
Buchhaltung -341
Herstellungsbeiträge -342
Wassermeister -351

Geschäftsbereich Öffentliche Sicherheit, Bürgerservice und Kultur

Ordnungsamt -430
Melde- u. Gewerbeamt/
Pässe/Fundbüro -444
Sozialverwaltung -410/-411
Standesamt/Friedhofs-
verwaltung -420/-421/-422
Feuerwehrbüro 089/6 12 39 89

Bauhof 089/6 12 51 67

TWG 089/6 24 22 41-0

Sitzungstermine im Februar/März

Die öffentlichen Sitzungen finden im Rathaus/Sitzungssaal, 1. Obergeschoss (Zugang rechts neben dem Haupteingang) statt. Vorbehaltlich kurzfristiger Änderungen sind folgende Gemeinderats- bzw. Ausschuss-Sitzungen im Februar/März 2025 geplant.

■ Dienstag, 4. Februar 2025	14.30 Uhr	Werk- und Finanzausschuss (Haushaltsberatungen)
■ Dienstag, 11. Februar 2025	14.30 Uhr	Ersatztermin Werk- und Finanzausschuss (Haushaltsberatungen)
■ Dienstag, 18. Februar 2025	19.00 Uhr	Bau- und Umweltausschuss
■ Donnerstag, 20. Februar 2025	19.30 Uhr	Gemeinderat
■ Dienstag, 11. März 2025	19.00 Uhr	Sozial- und Kulturausschuss
■ Dienstag, 18. März 2025	19.00 Uhr	Bau- und Umweltausschuss
■ Donnerstag, 20. März 2025	19.30 Uhr	Gemeinderat

Änderungen können Sie in den Tagen vor den o. g. Terminen an unseren Gemeindefafeln oder unserer Gemeinde-Homepage www.meintaufkirchen.de → Sitzungen entnehmen.

Sprechstunden der Polizei

Jeden Freitag von 10 bis 12 Uhr ist ein Ansprechpartner der Polizei im Bürgertreff in der Eschenstraße 46 für Sie da.

Gender-Hinweis

Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird bei Personenbezeichnungen und personenbezogenen Hauptwörtern in diesem Bürgerjournal die männliche Form verwendet. Entsprechende Begriffe gelten im Sinne der Gleichbehandlung grundsätzlich für alle Geschlechter. Die verkürzte Sprachform hat nur redaktionelle Gründe und beinhaltet keine Wertung.

WICHTIG

Rathaus geschlossen

Weiberfasching (27. Februar 2025) und Faschingsdienstag (4. März 2025) ist das Rathaus **nachmittags** für den Parteiverkehr geschlossen!

NOTRUFNUMMERN

Polizei	110	Gehörlosentelefon (Schreibtel.)	0 89/1 92 94	Störungsnummer Strom,	
Polizeidienststelle Unterhaching	089/615620	Elterntelefon	0 800/111 0 550	Bayerwerk AG	09 41/28 00 33 66
Feuerwehr / Rettungsdienst / Notarzt	112	Kinder- und Jugendtelefon	0 800/111 0 333	Technischer Kundenservice für	
Ärztlicher Bereitschaftsdienst	116 117	ADAC Festnetz	0 180/2 22 22 22	Strom, Bayerwerk AG	09 41/28 00 33 11
Giftnotrufzentrale für Bayern	0 89/1 92 40	Sperr-Notruf EC- und Bankkarten	116 116	Notdienst Wasserwerk Taufk.	01 70/5 64 28 33
Frauennotruf (tgl. bis 24.00 Uhr)	0 89/76 37 37	(zentrale Notrufnummer zur Sperrung von EC- und Kreditkarten sowie elektronischen Berechtigungen)		Auskunft	11 8 33

Liebe Taufkirchnerinnen, liebe Taufkirchner,

auf das Jahr 2024 können wir inzwischen mit etwas Abstand zurückblicken und feststellen, dass sich wieder sehr viel getan hat. Aber auch im neuen Jahr 2025 werden wir wohl kaum gelangweilt werden. Politische Umbrüche und Veränderungen, ob in Deutschland, Europa oder der gesamten Welt, wirtschaftliche Unwägbarkeiten und Entwicklungen und die Geschwindigkeit der Veränderungen werden uns auch in den nächsten Monaten wieder herausfordern. Und wir werden feststellen, dass die Herausforderungen nie so bedeutsam und besonders waren, wie in diesem Jahr. Beständigkeit und Planbarkeit sind die Werte, die wir nicht mehr als selbstverständlich erachten können und vieles scheint uns in der Zukunft unsicher. Aber wir wissen auch, dass Fortschritt nur mit Veränderungen einhergehen kann. Lassen Sie uns deshalb versuchen, das Jahr 2025 mit positiver Perspektive zu betrachten. Im Umbruch liegen Chancen, im Neuen liegen Gestaltungsmöglichkeiten. Natürlich haben mutige Entscheidungen auch Risiken. Aber aus der Vergangenheit haben wir auch gelernt, dass stetes Festhalten eher dem Loslassen untergeordnet werden sollte.

Es ist eine spannende Zeit, in der wir uns befinden. Vieles ist im Wandel – unsere Arbeitswelt, unsere Lebensgewohnheiten, unsere Werte und auch unsere Art, miteinander zu kommunizieren und zusammenzuarbeiten. Das mag manchmal verunsichern, aber gleichzeitig bietet es auch die

Möglichkeit, unsere eigenen Vorstellungen und Wünsche von der Zukunft zu hinterfragen und neu zu gestalten. Es liegt an uns, den Mut zu finden, neue Wege zu gehen, alte Denkmuster zu überwinden und dabei offen für neue Ideen zu bleiben.

Wenn wir das Bild der deutschen Mentalität im Ausland betrachten, so wird uns häufig unterstellt, dass wir zu viel in Klein-Klein verharren, zu vieles zerreden. Machen statt Reden sollte unsere Devise sein und dabei auch akzeptieren, dass wir auch einmal Fehler begehen. Nur wenn wir uns dem Wandel öffnen, ihn gemeinsam gestalten und mit entschlossenen Schritten vorangehen, seien diese klein oder groß, übernehmen wir Verantwortung für unsere Zukunft und es entsteht Zuversicht. Wir müssen uns bewusst machen, dass jeder noch so kleine Beitrag, jede noch so kleine Entscheidung, eine Wirkung auf das größere Ganze hat. Es sind die vielen kleinen Schritte, die letztlich zu einer Veränderung führen.

In einer Welt, die immer komplexer wird, brauchen wir eine Gesellschaft, die nicht nur zuhört, sondern auch aktiv handelt. Eine Gesellschaft, in der Verantwortung nicht nur auf den Schultern einzelner liegt, sondern auf die Gemeinschaft verteilt wird. Es ist wichtig, dass wir uns gegenseitig unterstützen, gemeinsam an Lösungen arbeiten und uns den Herausforderungen stellen – mit einer positiven, zukunftsorientierten Haltung.

Mit diesen Gedanken schauen wir auf Erlebtes und möglichst positiv auf das, was vor uns liegt. Ich wünsche uns allen die Gesundheit, Freunde und Kraft, den Wandel tatkräftig und erfolgreich mitzugestalten. Möge das Jahr 2025 uns alle dazu inspirieren, die Zukunft mit Mut, Hoffnung und Entschlossenheit zu gestalten. Gemeinsam können wir die Herausforderungen meistern und dabei eine Gesellschaft schaffen, die für die kommenden Generationen von Wohlstand, Frieden und Zusammenhalt geprägt ist.



Herzlichst

Ihr



Ullrich Sander
Erster Bürgermeister

Bundestagswahl 2025

Zwei Stimmen für Deutschland – Nutzen Sie Ihr demokratisches Recht! Am 23. Februar 2025 wird der Deutsche Bundestag neu gewählt. Wir haben für Sie Wissenswertes rund um die Wahl zusammengestellt. Weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage. Für Fragen stehen wir unter wahl@meintaufkirchen.de oder 089/666722-444 für Sie zur Verfügung.

Wer darf wählen?

Wahlberechtigt sind alle Deutschen, die:

- am Wahltag das 18. Lebensjahr vollendet haben,
- seit mindestens drei Monaten in Deutschland oder im Ausland gemeldet sind, und
- nicht vom Wahlrecht ausgeschlossen sind
- und in das Wählerverzeichnis der Gemeinde Taufkirchen eingetragen sind.

Deutsche im Ausland, die nicht in Deutschland gemeldet sind, werden nicht von Amts wegen in das Wählerverzeichnis eingetragen. Wollen Auslandsdeutsche teilnehmen, müssen sie vor der Wahl einen Antrag auf Eintragung stellen.

Wie wird gewählt?

Die Bundestagswahl erfolgt nach einem persona-

lisierten Verhältniswahlsystem. Dieses Wahlsystem kombiniert zwei Ansätze: Personenwahl: Hierbei wird ein Abgeordneter direkt in Ihrem Wahlkreis gewählt. Der Kandidat mit den meisten Stimmen erhält das Direktmandat. Verhältniswahl: Die Sitze im Bundestag werden auf die Parteien entsprechend dem Anteil ihrer Zweitstimmen verteilt. Zusätzlich wird berücksichtigt, wie viele Direktmandate eine Partei durch die Erststimmen gewonnen hat. Diese Kombination sorgt dafür, dass sowohl regionale Interessen vertreten werden als auch eine Verteilung der Sitze nach dem bundesweiten Wählerwillen erfolgt.

Wie viele Stimmen habe ich?

Jeder Wähler hat zwei Stimmen. Mit der Erststimme wird eine Person im Wahlkreis gewählt. Die Erststimme wird auf der linken Stimmzettelhälfte abgegeben. Ein Bewerber einer Partei gewinnt einen Wahlkreissitz, wenn er in dem Wahlkreis die meisten Erststimmen erhalten hat und dieser Sitz außerdem durch Zweitstimmen gedeckt ist. Ein Einzelbewerber erhält einen Wahlkreissitz, wenn sie oder er die meisten Stimmen auf sich vereinigt. Mit der Zweitstimme, die auf der rechten Stimmzettel-

hälfte vergeben wird, wird die Landesliste einer Partei gewählt. Die Zahl der Zweitstimmen entscheidet darüber, wie viele Sitze eine Partei im Bundestag erhält, und ist daher die Maßgebliche.

Wie beantrage ich Briefwahl?

Wahlberechtigte können ihr Wahlrecht bequem durch Briefwahl ausüben. Sie können Ihre Briefwahlunterlagen über den QR-Code, der auf Ihrer Wahlbenachrichtigung abgedruckt ist, anfordern. Ebenso finden Sie den Online-Service auf unserer Homepage. Alternativ können Sie den schriftlichen Antrag auf der Rückseite Ihrer Wahlbenachrichtigung nutzen und diesen in den Briefkasten der Gemeinde (Köglweg 3) werfen oder persönlich einreichen. Sie können im Bürgerservice zu den allgemeinen Öffnungszeiten ohne Termin vorsprechen. Aufgrund der verkürzten Vorbereitungszeit für die Bundeswahlleitung werden die Stimmzettel knapp vor dem eigentlichen Wahltermin an die Gemeinde Taufkirchen ausgeliefert. Erst dann können die Unterlagen für die Briefwahl ausgehändigt werden. Eine Beantragung für die Erteilung eines Wahlscheines kann bereits im Vorfeld erfolgen.

Bericht aus den Gremien

SABEL-Schulen

Im November stimmte der Bau- und Umweltausschuss dem Vorentwurf zum Bebauungsplan für den Bildungscampus im Bereich Münchener Straße/Oberweg/Waldstraße zu und beschloss die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit und der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange für Bebauungsplanentwurf und Flächennutzungsplanentwurf.

Bauantrag Verlegung Brecheranlage

Der Betrieb einer mobilen Brecheranlage nach Bundesemissionsschutzgesetz ist in der Nähe des Hagweges bis zum 31.12.2025 genehmigt durch Bescheid aus dem Jahr 2019. Über die Verlegung der Brecheranlage und Verlängerung des Betriebes bis Ende 2030 erteilte der Bau- und Umweltausschuss nunmehr sein Einvernehmen.

Bauantrag Bergstraße 8

Für einen Teilumbau und eine Nutzungsänderung des überwiegend gewerblich genutzten Gebäudes teilweise zu Wohnzwecken für Mitarbeiter in der Bergstraße 8 wurde vom Bau- und Umweltausschuss ebenfalls das Einvernehmen erteilt.

Bauantrag Tölzer Straße 65

Versagt wurde hingegen die Erteilung von Befreiungen für das Grundstück Tölzer Straße 65, für das erst im Jahr 2024 eine Bebauungsplanänderung erfolgt war. Der Ausschuss empfand die Abweichung vom Bebauungsplan, der für den Eigentümer/Investor geändert wurde, als unangemessen vom zeitlichen Ablauf.

Feuerwehr

Um die Einsatzfähigkeit der Feuerwehr zu gewährleisten, ist eine regelmäßige Waschung der Schläuche nach Einsätzen zwingend vorgegeben. Die jetzige Schlauchwaschanlage ist jedoch nicht mehr funktionabel und eine Reparatur aus wirtschaftlichen Gründen nicht zu rechtfertigen. Der Bau- und Umweltausschuss stimmte daher der Ausschreibung und Vergabe einer Erneuerung der Schlauchwaschanlage zu.

Der Gesundheitsschutz im Feuerwehrgebäude entspricht heute nicht den Anforderungen an einen ordnungsgemäßen Schutz der ehrenamtlichen Helfer. Diesen soll und muss eine gesundheitskonforme Umgebung gewährleistet werden. Um hierfür in den nächsten Jahren die Bedingungen zu schaffen, hat der Ausschuss die Weichen gestellt und dem Umbau des sogenannten Schwarz-Weiß-Bereiches den Weg geebnet.

Straßenbeleuchtung Karwendelstraße

Eine Absage hingegen erteilte der Bau- und Umweltausschuss der Idee, in der Karwendelstraße für eine Summe von über 150.000 € die Straßenbeleuchtung nachzurüsten.

Bekanntgaben

Im Gemeinderat wurde zunächst über die nicht öffentliche Entscheidung im Oktober informiert, für Drucker und MFP-Geräte die Firma Business Technologie GmbH zu beauftragen. Weiterhin wurde bekannt gegeben, dass nach einer bautechnischen Begutachtung eines beauftragten Büros die Kita Wawuschel aus technischer Sicht noch einige Jahre betrieben werden kann und seitens des Gemeinderates wurde daher keine Veranlassung für ein weiteres Tätigwerden gesehen.

Beleuchtung Geh-/Radweg an der Tegernseer Landstraße

Vom Gemeinderat wurden Mittel in Höhe von bis zu 300.000 € freigegeben für die Beleuchtung des an den Innerortsbereich grenzenden Wegestücks. Im Außenbereich wurde auf eine Beleuchtung hingegen verzichtet.

Ebenfalls verzichtet wurde auf die Ausbau- und Sanierungsmaßnahme im Dachgeschoss des alten Rathauses. Die Mittelbereitstellung in Höhe von 1,5 Mio € zur Sanierung für den Ausbau des Wertstoffhofes hat der Gemeinderat die Entscheidung bis zur Beratung über den Haushalt 2025 verschoben.

Jahresrechnung

Die Jahresrechnung für das Jahr 2023 wurde dem Gemeinderat vorgelegt. Nach Prüfung durch den Rechnungsprüfungsausschuss wurde dem Ersten Bürgermeister sowie dem Zweiten Bürgermeister und der Dritten Bürgermeisterin, soweit sie Amtsgeschäfte geführt haben, Entlastung erteilt und die Jahresrechnung festgestellt.

Wasserwerk

Gleichzeitig wurde der Abschlussprüfer für den Jahresabschluss des Wasserwerkes bestellt. Über die aktuellen Entwicklungen in der Wasserversorgung wurde durch die Technische Werkleiterin informiert. Zum großen Teil in schriftlicher Form.

Bienenfreundliche Gemeinde

Nachdem das Umweltreferat bereits im Jahr 2021 für die Gemeinde die Teilnahme am Wettbewerb „Bienenfreundliche Gemeinde“ initiiert hatte und Taufkirchen eine Urkunde erhielt und im Kreis der Bienenfreundlichen Gemeinde aufgenommen wurde, wurde nunmehr ein Antrag der CSU, sich im Jahr 2025 erneut zu beteiligen, einstimmig angenommen.

Bürgerjournal

Abgelehnt wurde hingegen der Antrag ein digitales Archiv für das Bürgerjournal Wir informieren anzulegen. Für Interessenten soll eine Ausgabe des Bürgerjournals künftig in der Bücherei verfügbar sein.

Bebauungsplan Nr. 104

Im Dezember befasste sich der Bau- und Umweltausschuss mit dem Bebauungsplan Nr. 104, der Ergänzung des Gewerbegebietes zwischen der neuen Straße Im Unterfeld und dem Hohenbrunner Weg Richtung Autobahn und beschloss die Auslegung dieses Planes mit geringfügigen Änderungen.

Freiflächenphotovoltaikanlage nahe Hagweg

Abgeschlossen wurde im Bau- und Umweltausschuss die Planung für die Freiflächenphotovoltaikanlage in der Nähe des Hagweges mit dem Satzungsbeschluss für den Bebauungsplan und dem abschließenden Beschluss zum Flächennutzungsplan, der vom Gemeinderat im Januar zuständigkeitshalber noch zu bestätigen ist.

Machen Sie mit beim Taufkirchen Mobil

Die Gemeinde sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen flexiblen Fahrer (m/w/d) für den Fahrdienst der Gemeinde „Taufkirchen Mobil“. Die Fahrer sind als Honorarkräfte angestellt und erhalten 15 €/Stunde, sonn- und feiertags 17 €/Stunde. Bevorzugt werden Bewerber mit Personenbeförderungsschein. Bei Interesse melden Sie sich gerne bei Herrn Heck unter Telefon 089/666722131 oder bei Herrn Schreyer unter Telefon 089/666722132. Sie können uns aber auch gerne eine

E-Mail an heck@meintaufkirchen.de oder schreyer@meintaufkirchen.de schreiben. Wir freuen uns auf Sie!



Kinderbetreuungseinrichtung Dorfstraße

Keine Entscheidung wurde hingegen dazu getroffen, ob für die Planung einer Kinderbetreuungseinrichtung an der Dorfstraße ein Vergabeverfahren für die Architektenfindung durchgeführt wird.

Antrag aus der Bürgerversammlung

Der Gemeinderat hatte im Dezember zunächst über einen Antrag aus der Bürgerversammlung zu beraten. Dem Ansinnen der Antragstellerin, dem die Bürgerversammlung gefolgt war, Vorentscheidungen für das Grundstück der alten Grundschule zu treffen und die Aspekte der betroffenen Anwohner zu berücksichtigen, erteilte der Gemeinderat mit Hinblick auf die gesetzlich normierten Regelungen zum Bebauungsplanverfahren eine Absage.

Jedoch war man sich auch einig, dass, wie auch zum Bebauungsplan für das Seniorenquartier, eine intensive Bürgerbeteiligung auch in frühzeitiger Form erfolgen solle.

Quartier am Bahnhof

In drei Tagesordnungspunkten befasste sich der Gemeinderat erneut mit dem Quartier am Bahnhof. Die Gestaltung des Eschenboulevards (Arbeitstitel) und der Mehlbeerenstraße, Verkehrsführungsfragen und zuletzt auch der Bebauungsplan waren Thema. Die Sachbearbeiterinnen des Planungsbüros Dragomir stellten den aktuellen Stand des Bebauungsplanentwurfs vor und wiesen auf vielfältige Details hin, die in solchen Planzeichnungen zu berücksichtigen sind. Sie wiesen auch darauf hin, dass noch eine große Anzahl an Untersuchungen und Gutach-

ten notwendig sind, um letztlich am Ende einen rechtssicheren Bebauungsplan beschließen zu können. Auch für eine erste Auslegung seien bislang noch nicht ausreichende Informationen vorhanden, um eine aussagekräftige Planzeichnung mitsamt den Textfestsetzungen vorzulegen. Der Gemeinderat hatte die Gelegenheit den aktuellen Stand auch zu hinterfragen und viele Details zu den Festsetzungen zu erfahren sowie eigene Gedanken hierzu zu artikulieren. Das Verfahren wird ohne Beschluss im Dezember in das nächste Jahr hinübergenommen.

Nur eine formelle Angelegenheit war die Zusammenfassung mehrerer Aufstellungsbeschlüsse im Bereich der Dorfstraße und Postweg für die notwendige Schaffung von Plätzen für die nachschulische Betreuung.

Neuer Bildungscampus in Taufkirchen

Sabel-Schulen stärken den Schulstandort. Mehr Schulvielfalt in der Gemeinde: Die gemeinnützige Stiftung Sabel Schulen plant die Errichtung eines neuen Bildungscampus, der nicht nur die Schullandschaft der Gemeinde ergänzt, sondern auch wertvolle Impulse für alle setzt. Das ganzheitliche Konzept, das zwischen Oberweg, Wald- und Münchner Straße umgesetzt werden soll, umfasst neben einer Realschule und einer Fachoberschule auch ein neues Gymnasium. Damit schafft der traditionsreiche Schul- und Bildungsträger ein umfassendes Ganztagsangebot, das zukünftig bis zu 1.200 Schüler aufnehmen kann. Bis zur Fertigstellung werden voraussichtlich fünf Jahre vergehen.

Erweiterung der Schullandschaft und Ausgleich von Defiziten

Mit einer Geschossfläche von rund 19.000 m² trägt der geplante Bildungscampus maßgeblich zur Erweiterung der Schullandschaft in Taufkirchen bei. Das geplante Gymnasium schließt eine große Lücke im kommunalen Angebot. „Die Bildungseinrichtung wird einen wichtigen Beitrag leisten, den steigenden Bedarf zu decken und damit den Bildungsstandort Taufkirchen stärken“, sagt Bürgermeister Ullrich Sander. „Für eine lebenswerte Gemeinde ist ein attraktives Bildungsangebot unerlässlich. Der geplante Campus stellt einen Mehrwert dar, der positiv auf die ganze Gemeinde ausstrahlt.“

Auch auf Seiten der Schule freut man sich auf den neuen Standort: Andreas Mischke, Vorsitzender des Stiftungsvorstands, betont: „Die Stiftung SABEL Schulen möchte mit diesem Projekt Bildungsvielfalt in der Region schaffen. Die exzellente S-Bahn Anbindung, der wachsende Be-



Der Schulalltag in den Sabel-Schulen ist im gebundenen Ganztagsunterricht konzipiert, das bedeutet, die Schüler sind von 8 bis 16 Uhr auf dem Bildungscampus.

darf an Schulplätzen und die Attraktivität der Gemeinde Taufkirchen mit dem zukünftigen Luft- und Raumfahrtcampus und der Entwicklung des Quartier am Bahnhof ergänzen die angehende Symbiose zwischen der Gemeinde Taufkirchen und SABEL.“ Der Stiftungsvorstand betont, dass für Taufkirchen neben der Erweiterung des Bildungsangebots zusätzliche Vorteile entstehen, von denen nicht nur Schüler profitieren: „Neben dem neuen Schulgebäude ist eine Dreifachturnhalle geplant, die nach dem Unterricht örtlichen Vereinen zur Verfügung gestellt werden soll. Vorstellbar ist auch, dass die Räumlichkeiten der Schule auch nach Unterrichtschluss für Weiterbildungsangebote von der örtlichen Bevölkerung genutzt werden können“, so Mischke.

Ein Campus mit Zukunftsperspektive

Die Zukunft unserer Schulen ist Vielfalt: Der Bildungscampus ist mehr als nur ein Schulhaus. Als Campus mit Ganztagsunterricht bietet SABEL neben Klassen- und Fachzimmern auch Sportflächen, eine Mensa und weitere Aufenthaltsräume. Am Standort Taufkirchen bekommen die Kinder mehr Platz und vor allem mehr Grün als

in der Schwanthaler Straße, am bisherigen Standort in der Nähe des Münchner Hauptbahnhofs.

Auch die Unterrichtsangebote sind vielfältig: es gibt unter anderem eine Filmklasse, eine Sportklasse und im Fach „Unity“ lernen Schüler, wie man mit gegenseitigem Respekt friedlich zusammenleben und sich gemeinsam weiterentwickeln kann.

Fußabdruck minimieren, Grün maximieren

Der Bildungscampus in Taufkirchen kann auch stadtplanerisch als zukunftsweisendes Projekt bezeichnet werden. Der Vorentwurf des Bebauungsplans wurde am 19.11.2024 vom Bauausschuss mehrheitlich beschlossen. Er sieht eine möglichst geringe Inanspruchnahme bisher unbebauter Flächen vor. Obwohl auf lediglich rund 7.800 m² Grundfläche vier Schultypen und eine Dreifeldsporthalle entstehen, bleibt durch den minimierten baulichen Fußabdruck deutlich mehr als 20 % Grünfläche erhalten, die im Sinne des Schwammstadt-Prinzips intensiv bepflanzt wird.

Der Freiraum spielt auch im Konzept der Schule eine wichtige Rolle, weshalb die Innenhöfe und die grüne Dachterrasse des vier- bis fünfgeschossigen Ensembles eine lebendige Verzahnung von Drinnen und Draußen bieten. Bis die ersten Schüler in frühestens fünf Jahren ihren neuen Lernort erleben dürfen, müssen noch einige planerische Meilensteine erreicht werden. Nach der Bewilligung des Bebauungsplans beginnt nun das Beteiligungsverfahren im Rahmen der vorgezogenen Bürgerbeteiligung und die Anhörung der Träger öffentlicher Belange.

Wohnungslose und Obdachlose in Taufkirchen – engagierte Hilfe in einer Krise

Die Obdachlosigkeit in Taufkirchen ist in diesem Jahr stark angestiegen. Mit 14 Betroffenen, darunter Familien mit Kindern, alleinstehende Erwachsene, zeigt sich die ganze Dramatik der aktuellen Situation. Eine Kombination aus steigenden Mieten, Schicksalsschlägen wie Trennungen und den Auswirkungen des Ukraine-Kriegs hat die Lage verschärft. Trotz der Herausforderung gibt es in der Gemeinde jedoch auch ein starkes Netz aus Unterstützung, das von der Sozialverwaltung der Gemeinde, der AWO (Träger der Wohnungsnotfallhilfe) und dem Helferkreis Taufkirchen getragen wird.

Was ist der Unterschied zwischen wohnungslos und obdachlos?

Wohnungslos sind Menschen, die keinen festen Wohnsitz haben und häufig bei Freunden oder bei Familie übernachten. Menschen, die von Obdachlosigkeit betroffen sind, haben ebenfalls keinen festen Wohnsitz und zudem keine Möglichkeit bei Menschen aus ihrem Netzwerk unterzukommen. Sie übernachten im Freien, im öffentlichen Raum oder in Notunterkünften.

Rechtlicher Rahmen: Die Pflicht der Gemeinde

In Deutschland sind Gemeinden gesetzlich verpflichtet, Obdachlosigkeit zu verhindern. Diese sogenannte Unterbringungspflicht gibt sich aus dem Art. 3 Abs.1 Nr. 4 BayVwVfG, Gemeinden müssen Menschen vor Obdachlosigkeit bewahren und ihnen eine Unterkunft zur Verfügung stellen, wenn diese droht oder bereits eingetreten ist.

Das bedeutet für die Sozialverwaltung der Gemeinde

■ **Notunterbringung:** Die Gemeinde sorgt dafür, dass Obdachlose zumindest vorübergehend eine Unterkunft erhalten. Dies geschieht häufig in Pensionen oder Gemeinschaftsunterkünften.

■ **Gefahrenabwehr:** Obdachlosigkeit wird als Gefährdung der öffentlichen Sicherheit und Ordnung betrachtet, da Menschen ohne Unterkunft besonders verletzlich sind und oft in Not geraten.

■ **Prävention:** Neben akuten Maßnahmen liegt ein Schwerpunkt auch darauf, Obdachlosigkeit möglichst frühzeitig zu verhindern, etwa durch Beratung und Vermittlungshilfe.

Die Rolle von der AWO (Wohnungslosenhilfe) und Helferkreis Taufkirchen

Die Sozialverwaltung der Gemeinde arbeitet Hand in Hand mit der AWO (Wohnungslosenhilfe) und dem Helferkreis Taufkirchen (Ehrenamtlich) um den gesetzlichen Anforderungen nachzukommen und den Menschen praktische Hilfe zu bieten.

■ **Beratung und Unterstützung:** Die AWO begleitet Betroffene bei Behörden gängen und hilft, finanzielle Unterstützung oder rechtlichen Beistand zu erhalten.

■ **Notunterkünfte:** Gemeinsam mit der Gemeinde stellt der Helferkreis Hilfe und bietet oft zusätzliche Sach- oder Lebensmittelpenden an.

■ **Langfristige Lösungen:** Ziel ist es, für die Betroffenen wieder eine feste Wohnung zu finden, was angesichts der überhitzten Wohnsituation in Taufkirchen jedoch eine große Herausforderung darstellt.

Die Gemeinde setzt auf kurzfristige Maßnahmen wie die Bereitstellung von Notunterkünften und langfristige Strategien wie den Ausbau von bezahlbaren Wohnungen. Doch der Wohnungsbau ist zeitaufwendig und erfordert hohe finanzielle Mittel.

Taufkirchen erfüllt nicht nur seine gesetzlichen Pflichten, Obdachlose unterzubringen, sondern setzt auch auf die Stärke der lokalen Netzwerke. Die Zusammenarbeit zwischen der Gemeinde, der AWO und dem Helferkreis zeigt, wie wichtig solidarisches Handeln in Krisenzeiten ist. Dennoch bleibt die Lage angespannt, und ohne zusätzliche Investitionen in bezahlbaren Wohnraum und präventive Maßnahmen wird die Wohnungskrise nicht zu bewältigen sein.

Die rechtlichen Verpflichtungen der Gemeinde sind ein wichtiger Rahmen, doch die praktische Umsetzung erfordert vor allem Engagement und die Bereitschaft, gemeinsam Verantwortung zu übernehmen. Taufkirchen zeigt, dass dies möglich ist, auch wenn die Herausforderung groß bleibt.

Ihr Wasserwerk informiert – Baumaßnahmen im Hohenbrunner Weg

Im Hohenbrunner Weg zwischen der Tölzer Straße und der Hochstraße wird es vermutlich ab April 2025 aufgrund von notwendigen Bauarbeiten an der Trinkwasserversorgungsleitung immer wieder zu längeren und kurzfristigen Straßensperrungen kommen. Der öffentliche Personennahverkehr und der motorisierte Individualverkehr werden während der Bauzeit umgeleitet. Anlieger und Anwohner müssen mit Einschränkungen und Behinderungen rechnen.

Die zum Teil aufgeständerte Leitung zwischen dem Hohenbrunner Weg und dem Winger Weg ist eine Leitung zur Abführung des Grundwassers aus der notwendigen Absenkung des Grundwasserspiegels während der Bauphase im Hohenbrunner Weg. Sie wurde ursprünglich durch die Stadtwerke München errichtet und wird

seit 21.12.2024 durch das Wasserwerk der Gemeinde Taufkirchen genutzt. Wir bitten Sie um Beachtung und Ihr Verständnis.

Jessica Schüller, techn. Werkleitung



© J. Schüller

Wir bitten um Beachtung:

Redaktionsschluss für die
April 2025-Ausgabe:
Mittwoch, 5. März 2025, 12.00 Uhr.

Anzeigenschluss für die
April 2025-Ausgabe:
Montag, 10. März 2025, 12.00 Uhr.



T Sichern Sie sich jetzt
GLASFASER
für Ihr Zuhause

Jetzt in Taufkirchen



Netzmodernisierung für Taufkirchen

Modernste Glasfaserinfrastruktur schafft zukünftig die Basis für echte Online-Mehrwerte!

Schnell – Stabil – Zukunftssicher

In einer modernen Erlebniskultur ist das Internet nicht mehr wegzudenken. Die Glasfaser der Telekom schließt hier den Kreis des digitalen Erlebens. Das Internet der Dinge vernetzt bereits heute unzählige Möglichkeiten, Geräte und Anwendungen. Ökologische und ökonomische Aspekte, vom effizienteren Arbeiten hin zu Energieeinsparungen durch Lichtgeschwindigkeiten, sind dabei ein entscheidender Faktor.

Die Glasfaser ist dabei viel mehr als ein Übertragungskabel. Sie birgt die Möglichkeit schier unendlicher Nutzungsszenarien - vom personalisierten Fernsehen über Magenta TV hin zu Geschäftslösungen für Unternehmen.

Glasfaser in Taufkirchen ist zum Teil ausgebaut.

Rund 6.700 Haushalte haben die Möglichkeit, Glasfaser zu buchen oder bereits zu nutzen.

Jetzt liegt es an Ihnen, um von den Vorteilen von Glasfaser zu profitieren!

Sie sind schon im Netz der Zukunft unterwegs, dann weiterhin viel Spaß beim stabilen Surfen und an alle die noch keinen Tarif haben, jetzt noch die Chance nutzen und einsteigen.



Mehr Informationen zur Buchbarkeit und zu den Tarifen der Telekom erhalten Sie:

■ im Internet unter www.telekom.de/glasfaser

■ in folgendem Telekom/Partner-Shop:

Telekom Shop München, Ollenhauerstraße 6, 81737 München

Telekom Partner Bräu Kommunikations Technik GmbH, Leonhardsweg 2, 82008 Unterhaching

Telekom Partner Grünwald Service Direkt GmbH, Schloßstraße 19, 82031 Grünwald

■ **telefonisch kostenlos** unter 0800 2266100 (Privatkunden) und 0800 330 6709 (Geschäftskunden)

Kommen Sie vorbei und lassen sich beraten!

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Zusätzlich bietet die Telekom mit Mitarbeitern des Direktvertriebes den Bürger*innen Beratung und Bestellung vor Ort direkt an der Haustür.

Die Mitarbeiter erkennt man an der Telekom-Kleidung (**Jacke oder Polo mit Telekom Logo**) und einem Dienstausweis mit Lichtbild. Zusätzlich ist jeder Mitarbeiter durch eine Personalnummer legitimiert. Wer unsicher ist, ob er einen „echten“ Vertriebler der Telekom vor der Haustüre stehen hat, kann sich an die kostenlose Autorisierungshotline **0800 330 9765** wenden. Unter dieser Service-Rufnummer kann der Vertriebsmitarbeiter unter Nennung der Personalnummer direkt identifiziert werden.

Sprache ist der Schlüssel zur Integration

Eine gezielte Sprachförderung ist nötig, um die Bildungssituation der Kinder nachhaltig zu verbessern. Da der Sprachförderbedarf in Taufkirchen hoch ist, engagieren sich viele Einrichtungen im Gemeindegebiet. Es gibt verschiedene zusätzliche Sprachfördermaßnahmen für Kinder in der Vorschulzeit (Sprach-Kita Programm, Vorkurs Deutsch) und für Schulkinder (Deutsch als Zweitsprache an Schulen, Power Deutsch vom Lotse e.V. im Bürgertreff, Lesepatenschaften und ABC Lesonauten von der Nachbarschaftshilfe Taufkirchen).

Vor 11 Jahren entwickelte Taufkirchen ein eigenes Programm „Zusätzliche Sprachförderung in Kindertagesstätten in Taufkirchen“ und erarbeitete eine eigene Richtlinie „stark in Deutsch“. Durch das zusätzliche Programm werden alle Kinder im Kindergartenalter erreicht, deren deutsche Sprache nicht altersge-

mäß entwickelt ist (sowohl Kinder mit als auch ohne Migrationshintergrund). Um Chancengleichheit zu gewährleisten, ist die Förderung für die Eltern zurzeit kostenlos und wird von der Gemeinde Taufkirchen und dem Landrastsamt finanziert.

Aktuell werden 120 Kinder aus neun verschiedenen Kinderbetreuungseinrichtungen gefördert. Die individuelle Förderung führen sieben ausgebildeten Sprachtherapeutinnen durch. Die einzige Voraussetzung ist, dass der Wohnsitz des Kindes in Taufkirchen ist und dass das Kind eine Kinderbetreuungseinrichtung besucht. Ein regelmäßiger Besuch des Kindergartens hat zum Vorteil, dass die Kinder bis zum Schuleintritt genügend Zeit haben, sich in der deutschen Sprache zu stärken.

Špela Humljan, Integrationsbezogene Soziale Arbeit



Empfang von Sprachtherapeutinnen bei Bürgermeister Ullrich Sander im Dezember 2024 anlässlich des Abschieds von Frau Bartling, die 10 Jahre lang Kinder im AWO-Pappelhaus und im evangelischen Kindergarten sprachlich förderte. Unten v. l.: Frau Waßmann, Frau Breckheimer, Frau Jäckle. Oben v. l.: Frau Humljan, Frau Bartling, Herr Sander, Frau Wobser-Zheng, Frau Kreuzer, Frau Müller

Zukunftsjob oder Praktikum – Lass Dich inspirieren bei der Ausbildungsmesse Neubiberg

Achte Ausbildungsmesse 2025 am Samstag, 15. März 2025, von 11 bis 15 Uhr in der staatlichen Realschule Neubiberg, Buchenstraße 4, 85579 Neubiberg.

Welcher Beruf ist für mich richtig? Wie bewerbe ich mich? Antworten erhalten Schüler und ihre Eltern bei der Ausbildungsmesse. Rund 50 namhafte Unternehmen aus der Region informieren über Berufsbilder, Ausbildungsmöglichkeiten und Praktika. Diese Ausbildungsmesse richtet sich speziell an Schüler der 8. bis 10. Klassen aller Schulen des Landkreises. Ob kaufmännische Berufe und Dienstleistung, Hochtechnologie oder Handwerk – Arbeitgeber informieren über Berufsbilder und Voraussetzungen für eine Ausbildung. Bekannte Konzerne der Touristik sind ebenso vertreten wie mittelständische Unternehmen, Rechtsanwälte oder Versicherungen. Auch das Landratsamt und einzelne Kommunen aus der Region sowie Hotel- und Gastronomiebetriebe stehen für Auskünfte bereit. Alle Firmen freuen sich auf zukünftige Auszubildende und zeigen, was sie anbieten.

Der Förderverein und die Schulfamilie laden ein, diese in der Region außergewöhnliche Ausbildungsmesse zu nutzen, um brennende Fragen zum Start in die berufliche Zukunft zu klären. Es gibt praxisnahe Tipps von Berufsvertretern sowie von aktuellen Azubis und die Chance, gleich einen Ausbildungsvertrag abzuschließen.

Interessiert? Einfach mal reinklicken auf www.clever-azubi.com.



ERFAHRUNG – KOMPETENZ – INDIVIDUELLE BERATUNG



✓ Wir werden regelmäßig für unsere Qualität und unsere Leistungen ausgezeichnet



Immobilien-T-raum

VERKAUF VERMIETUNG VERWALTUNG

Köglweg 30 (am Rathausplatz), 82024 Taufkirchen
Tel.: 089 66 066 810, www.immobilien-t-raum.de

Ein Rückblick vom Helferkreis Taufkirchen

Unsere Unterstützung für Asylbewerber und Zugewanderte hat sich in den letzten Jahren geändert, weil viele anerkannt und auch eingebürgert sind, einer geregelten Arbeit nachgehen und mehr oder weniger zu Taufkirchenern geworden sind. Trotzdem gab es viel zu tun:

Neben Unterstützungsanfragen unserer „Alteingesessenen“ helfen wir Neuankömmlingen in unserer Sammelunterkunft. Aber auch aus München kommen immer wieder Bitten, Familien zu unterstützen, die eine „Münchner“ Sozialwohnung in Taufkirchen beziehen. Aber was sind unsere täglichen Aufgaben? Unsere „Schrauber“ von der Fahrradwerkstatt haben wieder hervorragende Arbeit geleistet. 108 instandgesetzte Räder wurden 2024 an den Mann gebracht, was einen ansehnlichen Überschuss ergab. Auf ihren Wunsch hat der Helferkreises beschlossen

2.500 € über die Bayerische Ostgesellschaft für ukrainischen Kinder zu spenden. Die Kinder sollten ab von Krieg, Leid und Bombardierung einer Traumatisierung etwas entkommen. Ein Mitstreiter verfasst mit Arbeitsuchenden Lebensläufe und Bewerbungsschreiben und hilft so, diese in Arbeit zu bringen und coacht außerdem Schulabgänger. Eine Helferin unterstützt Familien bei der Kindergartensuche, spricht mit Lehrkräften, damit Schüler in eine geeignete Unterrichtsklasse kommen, und hilft Kranken beim Arzt oder im KH. Derzeit steht Hilfe für eine 8-köpfige syrische Familie beim Umzug an, wobei wir hoffen, dass die Familie in Taufkirchen noch eine geeignete Unterkunft findet, damit die Kinder – örtliche Schüler, vom Schulanfänger bis zum Abiturienten – nicht während des Schuljahrs wechseln müssen. Es klingt fast so, als würde der Helferkreis die



gesamte Flüchtlingsversorgung alleine stemmen. Nein, wir haben ja unsere Caritas Sozialarbeiter, die einen Großteil der laufenden Arbeit übernehmen. Aber ob professionelle oder ehrenamtliche Helfer, ich möchte allen ganz herzlich danken für die wertvolle Arbeit und wünsche für das Neue Jahr alles Gute.

Walter Albrecht/Koordinator Helferkreis
Taufkirchen

Weihnachtszauber an der Mittelschule Taufkirchen

Am 19.12.2024 erlebte die Mittelschule Taufkirchen eine Weihnachtsfeier, die uns allen noch lange in Erinnerung bleiben wird. Die ganze Schulfamilie war zusammengekommen – Schüler, Lehrer, Eltern, Großeltern, Freunde und viele weitere Unterstützer. Es war ein Abend voller Freude, Gemeinschaft und weihnachtlicher Stimmung, der zeigte, wie viel Herz in unserer Schule steckt.

Der Abend begann mit einem abwechslungsreichen Bühnenprogramm, das nicht nur beeindruckte, sondern auch viele Emotionen weckte. Mitreißende Tänze der 5. und 6. Klassen, Lieder und Trommelstücke der 5. bis 7. Klassen, ein Weihnachtslied mit Tanz der 8. Klassen – all das brachte die Aula zum Strahlen. Besonders berührend waren die Solobeiträge. Ein Cellostück einer Schülerin der 7. Klasse und der gemeinsame Trompetenauftritt zweier Schwestern unserer Schule sorgten für Gänsehautmomente. Humor und Kreativität zeigten die 10. Klassen in ihrem Weihnachtsvideo, während die 9. Klasse mit einem tiefgründigen Poetry Slam beeindruckte. Der Applaus wollte gar nicht enden – zu Recht, denn alle Auftritte zeigten, wie viel Mühe und Leidenschaft unsere Kinder in ihre Beiträge gesteckt hatten.

Nach dem Programm ging es hinaus auf den festlich beleuchteten Pausenhof, wo uns die Gemeinde die Weihnachtsbuden ihres Christkindmarktes zur Verfügung gestellt hatte. In den liebevoll dekorierten Buden gab es so vieles zu entdecken. Die 9. Klassen verkauften

Hotdogs, es wurden im Werkunterricht hergestellte Weihnachtsartikel angeboten, und ein wunderschöner Schulkalender mit Kunstwerken der 8. Klassen fand großen Anklang. Der Elternbeirat sorgte mit heißem Punsch und leckeren Speisen, die viele Eltern beigesteuert hatten, für das leibliche Wohl.

Besonders schön ist, dass der Erlös aus all diesen Verkäufen direkt unseren Kindern zugutekommt. Damit werden neue Spielsachen und Geräte für die Pausenhöfe angeschafft – ein Geschenk, das lange Freude bereiten wird. Wir sind so stolz auf alle unsere mutigen und kreativen Kinder, die den Abend mit ihren Auf-



tritten bereichert haben. Ein riesiges Dankeschön gilt auch den fleißigen Helfern, die mit ihrem Einsatz diese Feier erst möglich gemacht haben.

Mittelschule Taufkirchen

CUT & MORE

der friseur

... weil Friseur mehr ist als Haare schneiden

cut & more – der friseur
Oberweg 10 - 82024 Taufkirchen
Telefon: 089 6140522
www.cut-and-more-der-friseur.de



Kommunale Wärmeplanung nimmt Fahrt auf

Zum Jahreswechsel 2023/2024 trat das Wärmeplanungsgesetz des Bundes in Kraft, wonach die Kommunen verpflichtet wurden, kommunale Wärmepläne als planungsverantwortliche Stellen anzufertigen. Dabei werden folgende Grundsätze und Ziele verfolgt: die treibhausgasneutrale Wärmeversorgung bis zum Zieljahr 2045, die Förderung von Energieeffizienzmaßnahmen, die Beteiligung aller relevanten Stakeholder, die Sicherstellung einer kostengünstigen und zuverlässigen Wärmeversorgung und nicht zuletzt die Schaffung von Planungs- und Investitionssicherheit für Bürger, Unternehmen und Gemeinde.

Aufgrund der Dimension der kommunalen Wärmeplanung ist es gerade für kleinere und mittlere Kommunen sinnvoll, gemeinsam an der Wärmewende zu arbeiten, statt ausschließlich die Situation im eigenen Gemeindegebiet zu betrachten. Weiterhin hatte der, im Jahr 2020 für die Kommunen durch den Landkreis erstellte, digitale Energienutzungsplan deutlich das Potenzial der interkommunalen Zusammenarbeit im Wärmesektor aufgezeigt. Daher haben sich die Nachbargemeinden Aying, Brunntal, Gras-

brunn, Höhenkirchen-Siegertsbrunn, Hohenbrunn, Neubiberg, Putzbrunn und Taufkirchen zu einer Arbeitsgemeinschaft (ARGE) „Geothermie und Wärmewende“ zusammengeschlossen. Ziel der Arbeitsgemeinschaft ist es, forciert die Wärmeplanung voranzutreiben und eine interkommunale Wärmeversorgung aufzubauen. Auf seinem Weg zu einer nachhaltigen Energieversorgung für das ARGE-Gebiet findet das Projekt inzwischen bereits überregional Beachtung.

Für jede der acht Gemeinden wird eine eigenständige Wärmeplanung erstellt. Dabei werden die bestehenden und zukünftigen Wärmeversorgungsstrukturen der Gemeinde erfasst und prognostiziert, lokal verortete Potenziale identifiziert, geeignete Umsetzungsstrategien ausgearbeitet und Maßnahmen zur Steigerung der Energieeffizienz bestimmt. Diese eigenständigen Pläne sollen jedoch ineinandergreifen und zu einem interkommunalen Wärmeplan über das gesamte ARGE Gebiet zusammengeführt werden, so dass Bestand und Potenzial über Gemeindegrenzen analysiert und interkommunale Maßnahmen erarbeitet werden können. Hierfür wurde bereits im Oktober 2023 eine

Kooperationsvereinbarung zwischen den ARGE-Mitgliedern geschlossen und ein Förderantrag durch die Gemeinde Höhenkirchen-Siegertsbrunn bei der Zukunft Umwelt Gesellschaft (ZUG) gGmbH gestellt, welcher im September 2024 in voller Höhe bewilligt wurde. Unter Beachtung der Ausschreibungsgrundsätze wurde aus verschiedenen Bewerbern Anfang November 2024 in einem Auswahlverfahren das Konsortium RIWA&Friends als zuständiger Dienstleister bestimmt. Zum Start der Projektarbeiten kamen in der zweiten Dezemberwoche Vertreter des Dienstleisters, der Energieagentur München Ebersberg, des Landkreises und der Gemeinden im Rahmen eines Kick-off Termins zusammen. Begonnen wird nun zunächst mit einer Bestandsanalyse der vorhandenen Daten rund um die genutzten Energieformen, deren Verteilung und Verbräuche in den Projektgemeinden. Weitere Datenerhebungen (bspw. mittels Umfragen) sollen das Bild der aktuellen Situation komplettieren.

Informationen über den Projektfortschritt sind künftig unter <https://www.arge-waermewende.de/> zu finden.



SEIT 20 JAHREN QUALITÄT AUS EINER HAND!

Unser Leistungsangebot rund um Ihre Sicherheit:

**mechanische Einbruchsicherung,
Briefkastenanlagen RENZ,
Tresore RIEFEL, Alarmanlagen DAITEM,
elektr. Schließanlagen DORMAKABA,
div. mechanische Schließsysteme,
elektr. Torantriebe SOMMER,
Insektenschutz NEHER
MUGGERGITTERMACHER**

Bahnhofstr. 14 • 82041 Deisenhofen
Tel. 089 613 31 43 • www.sst-nowak.de



Thomas Nowak

NEU BEI UNS:

- **Automatische Drehtüranlagen**
- **Feststellanlagen**
- **Montage und Wartung**

Marktkalender

In Taufkirchen finden wöchentlich (nicht an Feiertagen!) folgende Wochenmärkte statt:

- **Dienstag:** Wochenmarkt auf dem Marktplatz beim Rathaus
- **Freitag:** Wochenmarkt auf dem Marktplatz an der Eschenstraße (S-Bahn)

Öffnungszeiten von 13.00 bis 18.00 Uhr



IMPRESSUM:

Herausgeber und V.i.s.d.P.: REBA-VERLAG, Gutenbergstraße 11, 85354 Freising, Tel. 08161 / 787 14 22, Fax -23, info@reba-verlag.de, www.reba-verlag.de

Redaktion: REBA-VERLAG, die erwähnten Einrichtungen und die Gemeinde Taufkirchen.

Der Herausgeber (für den amtlichen und nichtamtlichen Teil) behält sich das Recht vor, Leserbriefe und gelieferte Textbeiträge (und Bilder) nicht, gekürzt oder nur in Auszügen zu veröffentlichen. Anonyme Zuschriften werden nicht berücksichtigt. Alle gelieferten Artikel erscheinen unter der ausschließlichen Verantwortung der Autoren, sie stellen keine Meinungsäußerung der Redaktion bzw. des Herausgebers dar.

© Fotos: Gemeinde Taufkirchen und bei den jeweiligen Einrichtungen, Institutionen, Einzelpersonen, Verbänden – bei allen Lieferanten. Für Urheber- und Bildrechte sowie Datenschutzansprüche Dritter sind ausschließlich die Text- und Bildlieferanten verantwortlich. Bei sämtlichem zugesandtem Material (Texte, Bilder, Logos etc.) gehen wir von der Einwilligung zur Veröffentlichung und der Richtigkeit als auch Korrektheit genannter Ansprüche aus.

Für Druckfehler, falsche oder unterlassene Eintragungen wird keine Haftung übernommen. Nachdruck – auch auszugsweise – sowie die fotomechanische Wiedergabe und Speicherung ist nur mit schriftlicher Genehmigung des Herausgebers gestattet.

Die Verwendung des offiziellen Logos von Taufkirchen ist durch die Gemeindeverwaltung genehmigt.

Die Verwendung der Anzeigen zur Veröffentlichung außerhalb dieser Publikation ist ohne schriftliche Genehmigung des Herausgebers unzulässig und strafbar.

Druckauflage: 10.000 Stück

Informationen zur Herstellung: Papier aus FSC®-zertifizierten und anderen kontrollierten Materialien, chlor- und säurefrei, gedruckt mit mineralölfreien Bio-Farben, CO₂-neutral produziert

Verteilung: Das Bürgerjournal Wir informieren erscheint 10 Mal jährlich, wird kostenlos an alle Haushalte im Gemeindegebiet verteilt und liegt im Rathaus aus.

Druck: Gotteswinter und FIBO Druck und Verlags GmbH, 80807 München

Layoutkonzept: IT'S LIVE! Advertising GmbH



Hochwasser und Starkregen

Anlässlich der Informationsveranstaltung zur Bauleitplanung „Seniorenquartier am Hachinger Bach“ und weil das Thema Starkregen und Hochwasser aktueller ist denn je, möchten wir Sie weitergehend informieren. Derlei Ereignisse traten schon früher auf, in den letzten Jahren scheinen sie sich jedoch zu häufen. Dies hängt unter anderem mit dem Klimawandel zusammen. In Taufkirchen traten z. B. am 22. Juni 2021 Gewitter mit viel Regen und Hagel auf und am Wochenende vom 1./2. Juni 2024 ging zwar der Hachinger Bach in Taufkirchen gerade nicht über, aber das Grundwasser stieg stark an!

Generell werden als Starkregen nur Niederschlagsereignisse bezeichnet, die lokal sehr begrenzt auftreten und in sehr kurzer Zeit sehr große Niederschlagsmengen verursachen. Das räumlich begrenzte Vorkommen und schnelle Auftreten machen besonders die meteorologische Vorhersage schwierig. Meist ist diese nur kurz vorher möglich. Deshalb ist Vorsorge besser als Nachsorge. Das Bayerische Landesamt für Umwelt hat dafür die Broschüre „Hochwasser-Eigenvorsor-

ge: Fit für den Ernstfall“ veröffentlicht. Hier werden Informationen zum eigenen Hochwasserrisiko, zu Vorsorge und zur finanziellen Absicherung gegeben. Die Broschüre finden Sie im Internet unter https://www.lfu.bayern.de/buerger/doc/uw_103_hochwasser.pdf.

Ende 2023 hat der Gemeinderat eine Überarbeitung der Hochwasserberechnung (aus 2007 und 2014) beschlossen: mit neuen Geländedaten aus 2022, in höherer und genauerer Auflösung, den weiter gewonnenen Erkenntnissen der Niederschlagsdaten und den Erkenntnissen der Grundwasserstudie kann eine relativ einfache Evaluierung der Hochwasserberechnung und Weiterentwicklung der Hochwassermanagements am Hachinger Bach erfolgen. Mittels einer aktuellen Hochwasserberechnung können Bürger korrekt, genau und rechtssicher über eine mögliche Betroffenheit bei Hochwasserlagen informiert und so besser geschützt werden. Hierzu wurde in Neubiberg am 21.06.2024 von den Gemeinden Oberhaching, Taufkirchen, Unterhaching, Neubiberg und der Landeshaupt-

stadt München eine Zweckvereinbarung unterschrieben. Über neue gesicherte Erkenntnisse werden Sie informiert.

Anbei der Link zum festgesetzten Hochwassergebiet LRA München aus 2016: <https://www.landkreis-muenchen.de/landratsamt/veroeffentlichungen/bekanntmachungen/verordnungen-und-allgemeinverfuegungen/> dort finden Sie unter „Überschwemmungsgebiete“ ganz unten die Verordnung für den Hachinger Bach.



Wir blühen auf!

vhs

Volkshochschule Taufkirchen e.V.

Ab sofort Buchungen der neuen Kurse möglich!

www.vhs-taufkirchen.de

Haben Sie Interesse, Kulturpate oder Kulturpatin zu werden?

INFORMIEREN SIE SICH ONLINE BEI UNSEREN INFOVERANSTALTUNGEN ZUM EHRENAMT

WAS? Informationen über **KULTURPATENSCHAFTEN in München und um München**

Lernen Sie das Projektteam unverbindlich kennen. Erfahren Sie mehr über den Ablauf der Weiterbildung ab März 2025 und stellen Sie gerne Fragen.

WANN?

Live - Online mit ZOOM

Mittwoch, 05.02.2025
17.00 - 17.45 Uhr
digitale Anmeldung

Freitag, 14.02.2025
14.00 - 14.45 Uhr
digitale Anmeldung

Mittwoch, 26.02.2025
18.00 - 18.45 Uhr
digitale Anmeldung

Es passt kein Termin?
Kontaktieren Sie uns und Sie erhalten den Link zu einem Video-Mitschnitt der Infoveranstaltung

WIE? **Online mit ZOOM**
Anmeldung telefonisch, per E-Mail oder per Link

Ihr Kontakt zu uns:
Curatorium Altern gestalten
Georg Weigl / Sabine L. Distler
Mobil: 0160 - 909 49 663
Mail: info@alterngestalten.de
www.alterngestalten.de/veranstaltungen

Sollten Sie keinen Onlinezugang haben, können Sie auch das Telefon nutzen. Wir beraten Sie gerne, damit eine Teilnahme gelingt.

Kooperationspartner:

gefördert durch:

Aktuelle Termine zum „Tag der offenen Tür“ in den Taufkirchner Kindertageseinrichtungen

Bis 04.03.2025 bieten viele Taufkirchner Kindertageseinrichtungen den Eltern die Möglichkeit, die Einrichtungen bei einem „Tag der offenen Tür“, Infonachmittag/Infoabend oder nach vorheriger Terminvereinbarung kennenzulernen. Die Einrichtungen bitten um Verständnis, dass

Kinderkrippe

- AWO-Kinderhaus an der Pappelstraße, Pappelstraße 7
14.02.2025 von 15.00 – 17.00 Uhr
- Kita St. Johannes der Täufer, Postweg 8
29.01.2025 von 15.30 – 17.00 Uhr
- Haus für Kinder, Willy-Messerschmitt-Straße 1a
28.01.2025 von 18.00 – 19.00 Uhr (Infoabend)

Kindergarten

- AWO-Kindertagesstätte Wawuschel, Postweg 1
31.01.2025 von 15.00 – 16.30 Uhr
(nur Kindergarten, ab 3 Jahre)
- AWO-Kinderhaus an der Pappelstraße, Pappelstraße 7
14.02.2025 von 15.00 – 17.00 Uhr
- Evang. Haus für Kinder Kinderplanet, Eichenstraße 18
12.02.2025 von 17.00 – 18.30 Uhr
- Integra Haus des Waldes, Weidenweg 6
22.02.2025 von 10.00 – 12.00 Uhr
(Infotag)
- Kita St. Johannes d. Täufer, Postweg 8
29.01.2025 von 15.30 – 17.00 Uhr
- Kita St. Georg II, Ahornring 119 a
31.01.2025 von 16.00 – 18.00 Uhr
- Kita St. Georg I, Lindenring 54
28.02.2025 von 16.00 – 18.00 Uhr

aus organisatorischen Gründen an diesem Tag keine Zusagen über eine mögliche Aufnahme für das Schul- bzw. Kindergartenjahr 2025/2026 gegeben werden können. Die Zusagen in Taufkirchen werden für alle Einrichtungen voraussichtlich Anfang April 2025 einheitlich erfolgen.

Hort / Mittagsbetreuung

- AWO-Kinderhort Am Wald, Pappelstraße 4
04.03.2025 von 14.00 – 16.00 Uhr
- AWO-Kinderhort Baumhaus, Dorfstraße 24
04.03.2025 von 13.00 – 16.00 Uhr
- AWO-Kinderhort Baumhaus II und III, Postweg 8 a
04.03.2025 von 13.00 – 16.00 Uhr
- AWO-Kinderhaus an der Pappelstraße, Pappelstraße 7
14.02.2025 von 15.00 – 17.00 Uhr
- Kita St. Georg I, Lindenring 54
28.02.2025 von 16.00 – 18.00 Uhr

Großtagespflege (Nachbarschaftshilfe e.V.)

- Großtagespflege Am Wald I und II, Pappelstraße 2
27.02.2025 von 16.30 – 17.00 Uhr und von 17.00 – 18.30 Uhr
Besichtigung der Räume, anschließend gemeinsamer Infovortrag über die pädagogischen Arbeiten in den Gruppen.
- Großtagespflege im Alten Rathaus, Tölzer Straße 5
kein Tag der offenen Tür



© Africa Studio - stock.adobe.com

Kommunaler THG-Ausgleich der CO₂-Emissionen Taufkirchens mit der Aktion Zukunft+



Für immer mehr Verwaltungen ist das Thema CO₂-Ausgleich, auch aufgrund der Bestimmungen des Bayerischen Klimaschutzgesetzes, von großer Relevanz und Bestandteil der eigenen Nachhaltigkeitsstrategie. So gleicht beispielsweise die Bayerische Staatsregierung seit einiger Zeit die CO₂-Emissionen der Verwaltung und der Landkreis München bereits seit 2019 die jährlichen Emissionen vollumfänglich aus. Bis 2023 geschah dies auch stellvertretend für die 29 Städte und Gemeinden im Landkreis. Vor dem Hintergrund, dass die als Landkreisinitiative eingeführte Aktion von der aktiven Beteiligung der Kommunen leben soll, wurde die Übernahme der Ausgleichszahlungen für die Kommunen allerdings ab dem Jahr 2024 eingestellt. Infolgedessen kann jede Kommune nun individuell entscheiden, welchen Klimaschutzprojekten sie in welcher Höhe zur Umsetzung verhelfen möchte.

Die Gemeinde Taufkirchen gleicht über die Beteiligung an der Aktion in diesem Jahr knapp 40 % ihrer CO₂-Emissionen des Jahres 2024 aus. Unterstützt werden dadurch ein lokales Projekt zur Renaturierung einer Moorfläche in Abling (Landkreis Ebersberg) sowie ein globales Projekt zum Schutz des Waldes in Rimba Raya (Indonesien).

Moore dienen nicht nur als Kohlenstoffspeicher, sondern haben weitere erhebliche ökologische und klimatische Vorteile: sie dienen als Wasserspeicher dem Hochwasserschutz sowie der Wasserversorgung, filtern Trinkwasser, beherbergen eine einzigartige Vielfalt an Pflanzen und Tieren und wirken Winderosion entgegen. Ein lebendiges nasses Moor kann langfristig wieder Torfboden aufbauen. Umgesetzt wird das Moorprojekt durch die CO₂-regio gemeinnützige UG, welche die Flächen pachtet. Die beteiligten Flächeneigentümer

erhalten eine Klimaprämie für das Bereitstellen ihrer Fläche und den damit einhergehenden angepassten Bewirtschaftungsformen.

Das Rimba Raya-Schutzgebiet befindet sich im Südosten Borneos und grenzt an den Tanjung Puting Nationalpark. Die 64.000 Hektar umfassende geschützte Waldfläche war zunächst von der Provinzregierung zur Umwandlung in Palmölplantagen vorgesehen. Heute liegt ein wesentlicher Fokus auf dem Schutz bedrohter Tierarten – u. a. des vom Aussterben bedrohten Borneo-Orang-Utans. Dazu erwirbt das Projekt weitere Nutzungsrechte für an das Schutzgebiet angrenzende Areale, welche als Pufferzonen dienen. In enger Zusammenarbeit mit den örtlichen Dorfgemeinschaften werden Initiativen für nachhaltige Beschäftigung entwickelt, von denen die Menschen vor Ort profitieren.“

Weitere Infos: www.aktion-zukunft-plus.de.

„Earth Hour“ – WWF lädt zur Klimaschutzaktion am 22. März 2025 ein

Bei dieser „Stunde der Erde“ am Samstag, den 22. März 2025 ist es wieder so weit. Um 20.30 Uhr Ortszeit ist Earth Hour. Seit 2007 schalten Menschen, Unternehmen und Städte rund um den ganzen Globus das Licht in ihrem privaten Wohnraum, an öffentlichen Gebäuden, Wahrzeichen oder Standorten aus, um bei der weltweit größten Aktion für mehr Klima- und Umweltschutz ein Zeichen zu setzen.

Nach einem weiteren Jahr mit verheerenden extremen Wetterereignissen und neuen Hitzerekorden, anhaltenden Krisen und sich stetig ändernden politischen Prioritäten bleibt die Earth Hour ein wichtiger Moment der Solidarität, Gemeinsamkeit und Hoffnung.

Diese eine Stunde ist ein starkes Symbol, das überall auf der Welt verstanden wird. Dieses Jahr unter dem Motto „Earth Hour – Licht aus. Stimme an. Gemeinsam für einen lebendigen Planeten!“

Anmelden kann man sich als Stadt, Gemeinde und Unternehmen auf der Homepage <https://www.wwf.de/earth-hour>.



Auch die Gemeinde wird sich wieder an der „Earth Hour“ beteiligen.



Machen Sie mit – Aktion „Ramadama, Saubere Landschaft“ 2025

Die Aktion „Ramadama, Saubere Landschaft“ ist dieses Jahr für Samstag, den 15. März 2025 geplant. Lassen Sie uns die Taufkirchner Grünflächen nach dem Winter „ein bisschen für das Frühjahr herausputzen“. Treffpunkt ist wie immer um 9 Uhr am Rathausplatz sowie als zweiter Anlaufpunkt um 9 Uhr am Bürgertreff „Soziale Stadt“ (Eschenstraße 46). Wir freuen uns über die rege Teilnahme aller Taufkirchner Bürger sowie der Vereine. Säcke, Handschuhe, Greifer und Warnwesten werden zur Verfügung gestellt.

Bei schlechtem Wetter wird die Aktion auf Samstag, 22. März 2022, um 9 Uhr verschoben.

Im Anschluss an die Aktion laden wir zu einer Brotzeit für alle Helfer ein. Ort und Zeit werden noch bekannt gegeben.



Bestattungshilfe RIEDL

Persönliche Gestaltung von Trauerfeiern · Individuelle Bestattungsformen

Taufkirchen

0 89 / 62 17 15 50

Wir beraten Sie in unseren Geschäftsräumen oder auch gerne bei Ihnen zu Hause!

Höhenkirchen/Siegersbrunn 081 02/9 98 68 77	Rettenbach 080 39/13 45	Edling 080 71/5 26 44 40
Ebersberg 080 92/8 84 03	Hörlkofen 081 22/9 59 88 00	Wasserburg am Inn 080 71/9 20 46 40

Vaterstetten Annahmestelle im Gartencenter Ziegltrum
081 06/3 06 21 88

Münchener Straße 8
für Stadt und Lkr. München

Bestattungsvorsorge

Tag und Nacht erreichbar! www.bestattungshilfe-riedl.de

Volle Power im neuen Jahr

Wir bieten:

- Karate
- Kickboxen
- Taiji/Qigong
- Ninjutsu
- Kobudo

Sichere dir deinen Platz!

www.karateoberhaching.de/probetraining/

ASC-Asien Sport Center
München Süd
Wettersteinstraße 8
82024 Potzham/Taufkirchen

info@karateoberhaching.de
Mobil & WhatsApp: 0176 629 020 77

www.karateoberhaching.de

Wildtiere nicht füttern

Wir weisen darauf hin, dass das Füttern von Wasservögeln durch die Satzung über die Benutzung der gemeindlichen öffentlichen Grünanlagen (Grünanlagensatzung) verboten ist. In der Vergangenheit sind immer wieder Brot- und Gebäckreste neben den Feuchtbiotopen gefunden worden.

Diese werden, nachdem dies dankenswerterweise von aufmerksamen Bürgern gemeldet wurde, unverzüglich entsorgt. Oft geschieht dies aus einer vermeintlichen Tierliebe, doch leider wird dabei häufig übersehen, dass es erhebliche negative Folgen für die Tiere und die Umwelt haben kann. Das Füttern von Wildtieren kann dazu führen, dass sie ihre natürlichen Instinkte verlieren und sich zu sehr an Menschen gewöhnen.

Dies kann nicht nur das Verhalten der Tiere beeinträchtigen, sondern auch zu einer Überpopulation führen, die wiederum gesundheitliche Risiken mit sich bringt.

Futterreste ziehen nicht nur Wasservögel an, sondern auch unerwünschte Gäste wie Ratten, die Krankheiten übertragen können. Brot ist keine geeignete Nahrung für Vögel und Wildtiere und kann den Tieren gesundheitlichen Schaden zufügen. Um die Gesundheit unserer Tierwelt und die Sauberkeit unserer Grünanlagen zu schützen, ist das Füttern von Wasservögeln und Wildtieren untersagt. Wir bitten Sie, diese Regelung zu respektieren und stattdessen die Tiere in ihrer natürlichen Umgebung zu beobachten und zu genießen.



Wir danken für Ihre Unterstützung unsere Grünanlagen zu einem sicheren und gesunden Ort für alle zu machen.

Ihre wertvolle Immobilie in erfahrenen Händen:

HTG Immobilien seit 1982



Ihr professioneller Makler des



www.htg-immobilien.de · Tel 089 / 615 007 90
Bahnhofsweg 10 · 82008 Unterhaching

- ▶ Bei uns profitieren Sie von der Erfahrung eines familiengeführten Maklerunternehmens in zweiter Generation.
- ▶ Bestens in Unterhaching verwurzelt sind wir Ihr Makler vor Ort.
- ▶ Regional und überregional bündeln wir unsere Netzwerke, um Ihre Immobilie optimal zu präsentieren.
- ▶ Bei Verkauf und Vermietung: wir stehen an Ihrer Seite – von der Erstberatung bis zur Schlüsselübergabe.
- ▶ Unsere Spezialität: Die Bewertung Ihres Grundstückes mit Altbestand auch unter Berücksichtigung einer möglichen Neubebauung.

Vereinbaren auch Sie mit uns einen Termin zur Markteinschätzung Ihrer Immobilie.



Ihr Makler vor Ort!
Im Hachinger Tal und in München.

20 Jahre Schulwald

Das Fest zum Schulwald musste im September 2024 aufgrund des schlechten Wetters abgesagt werden. 20 Jahre Schulwald jedoch sind eindeutig ein Grund zum Feiern, deshalb wagen wir es wieder. Am Freitag, den 04.04.2025 um 15.00 Uhr. Es werden nicht nur die damaligen Beteiligten eingeladen, kurze Reden geschwungen, der Schulwald besichtigt und Erinnerungen aufgefrischt. Es werden auch 25 kleine Eiben gepflanzt und eine kleine Brotzeit mitten im Schulwald gereicht. Wir freuen uns, wenn Sie vorbeischaun!

Bitte beachten Sie hierzu weitere Veröffentlichungen auf der gemeindlichen Homepage und in weiteren Medien.

ORTHOPÄDIESCHUHTECHNIK & SANITÄTSHAUS



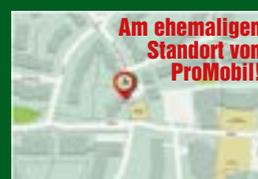
- Orthopädische Maßschuhe
- Fußeinlagen nach Maß
- Kompressionsstrümpfe
- Bandagen & Orthesen
- Fußdruckmessung
- 3-D Fußscan
- Diabetikerschuhe und Diabetikereinlagen
- Laufanalysen-Zentrum
- Schuhzurichtung
- Finn Comfort und Waldläufer Schuhe

Pater-Rupert-Mayer-Weg 3
82024 Taufkirchen
Telefon 089/61 46 74 19
www.orthopaedie-kurt.com

Schräg gegenüber der Gemeinde Taufkirchen

Öffnungszeiten:

Mo. – Fr. 08.30 – 12.30
und 13.00 – 18.00
Sa. 09.00 – 13.00



Am ehemaligen Standort von ProMobil!

Malteser aus Taufkirchen blicken auf ein erfolgreiches Jahr

Die Malteser vom Landkreis München haben ihren Sitz seit beinahe 45 Jahren auch in Taufkirchen und sind in der Gemeinde nicht wegzudenken. Sie erfüllen wichtige Aufgaben zum Schutz der Bevölkerung, und kümmern sich um soziale Bedarfe der Bürger der Landkreiskommune. Am Sitz der Malteser Kreisgliederung München Land in der Tölzer Straße 10 engagieren sich 80 Ehrenamtliche bei Sanitätsdiensten, Auslandsdiensten und in der notfallmedizinischen Ausbildung und bilden damit eine stabile und wichtige Säule im Bevölkerungs- und Katastrophenschutz in Taufkirchen. Aber auch in sozialen ehrenamtlichen Diensten wie dem Besuchs- und Begleitungsdienst investieren seit vielen Jahren Malteser Helfer Zeit und Herzblut und tragen so einen wichtigen Teil dazu bei, dass sich auch ältere Menschen in der südlichen Landkreiskommune wohlfühlen.

Rückblickend haben die Taufkirchener Malteser ein bewegtes Jahr 2024 hinter sich. Um in Rand- und Außenbezirken der Städte die lebenswichtigen ersten Minuten nach einem Unfall oder bei einem Notfall zu nut-

zen, werden so genannte „First Responder“, notfallmedizinisch ausgebildete Helfer eingesetzt. Sie werden zusammen mit dem Rettungsdienst alarmiert, leisten aber aufgrund ihrer kürzeren Anfahrtszeiten sehr viel schneller Erste Hilfe. Seit Ende der Neunziger Jahre besetzen Malteser den First Responder in Taufkirchen. Heute engagieren sich hier 48 Frauen und Männer ehrenamtlich. Rund 600 Einsätze fährt der First Responder im Jahr, 24 Stunden am Tag und sieben Tage die Woche, und in Kooperation mit der Freiwilligen Feuerwehr Taufkirchen. Im April feierten die Malteser der Kreisgliederung München Land mit Sitz in Taufkirchen mit zahlreichen Gästen und vielen aktiven und ehemaligen Helfer das 25-jährige Jubiläum des First Responder. Pfarrer Thomas Kratochvil spendete dabei dem Dienst und allen Anwesenden seinen Segen.

Um Menschen im Grenzgebiet zur Ukraine dringend notwendige Hilfsgüter zu bringen, haben die Malteser aus dem Landkreis München auch 2024 Fahrten in Richtung Kriegsgebiet organisiert und durchgeführt. Für den Auslandsdienst konnten die Malteser im Spätsommer einen neuen Truck in Betrieb nehmen. Mit Anhänger ist nun der Transport von bis zu 20 Tonnen Hilfsgüter möglich. Zwischen den Auslandsfahrten ist der 10,5 Tonner des Herstellers MAN jederzeit alarmbereit und kann für den Bevölkerungsschutz im Inland sofort eingesetzt werden. Der neue LKW hat seinen festen Standort in Taufkirchen und konnte zum Großteil über Spenden finanziert werden. Damit der neue MAN Truck auch jederzeit



Eine Holzscheibe zum 25-ten Jubiläum

unfallfrei an sein Ziel gelangt, segnete Pfarrer Ulrich Bensch das Fahrzeug bei einem Einweihungsgottesdienst in St. Johannes.

Auch in der Ausbildung sind die Malteser in Taufkirchen mit am Start und bieten wieder regelmäßig Erste-Hilfe-Kurse an. Im Notfall entscheiden oft wenige Minuten über Leben und Tod, über vollständige Heilung oder bleibende Schäden. Lebensrettende Maßnahmen kennen und anwenden können sollte jeder: ob im Straßenverkehr, in der Familie oder im Betrieb. Nach Abschluss eines Erste-Hilfe-Kurses sind alle in der Lage, die notwendigen Maßnahmen bis zum Eintreffen professioneller Hilfe einzuleiten. Die Grundausbildung in Erster Hilfe wird anerkannt im Rahmen der Betriebshelferausbildung und Fahrerlaubnisverordnung (alle Klassen). Die Kurse finden beim Malteser Hilfsdienst e.V. in der Tölzer Straße 10 a in 82024 Taufkirchen statt. Aktuelle Termine und die Möglichkeit online zu buchen, findet man unter www.malteser-kurse.de.

Malteser



© Malteser Archiv

Einfach näher dran. Die Erste Hilfe Ausbildung der Malteser



© Sebastian Fegg

LKW Auslandsdienst Fahrzeugsegnung



© Harry Schwill

Aktuelle und „alte“ Helfer des First Responder bei der Jubiläumsfeier, v. l.: Richard Lütkecosmann, Matthias Häfner, Thomas Auerbach, Peter Veicht



© Robert Kieferle

Nahmen für die Malteser München Land das neue Fahrzeug für den Auslandsdienst in Betrieb. Leiter Malteser Einsatzdienste Richard Lütkecosmann und Sebastian Fegg, Leiter der Schnelleinsatzgruppe Technik Sicherheit und Logistik

Spielzeit Februar 2025

Roland Hefter – „So lang's no geht“

Samstag, 1. Februar 2025, Beginn 19 Uhr, Einlass 18.15 Uhr
Bankettbestuhlung, Tickets 24 €, 22 €, 20 €, zzgl. Gebühren



„So lang's no geht“ heißt das neue Bühnenprogramm des Münchner Musikers Roland Hefter. Nach mittlerweile 30 Jahren auf der Bühne fallen ihm immer wieder neue Lieder und Geschichten ein. Die Themen tragen unverwechselbar seine

Handschrift: Das Leben mit all seinen Facetten und seiner innigen Liebe zur Heimat und zum Dialekt, frei von patriotischen oder stolzen Attitüden. Immer verbunden mit der tiefen Dankbarkeit, hier in Bayern leben zu dürfen – in (s)einem weltoffenen Bayern, wohlge-merkt, das sich fern gängiger Klischees bunt und tolerant zeigt. Neben den Sonnenseiten traut sich Roland Hefter aber auch eigene Niederlagen zu besingen. An diesen Rückschlägen jedoch nicht kaputt zu gehen, sondern zu wissen, dass es irgendwie doch immer weitergeht, ist auch hier eine weitere Kernaussage, denn Enttäuschungen gehören halt auch dazu. Lebensweisheiten im bayerischen Dialekt mit eingängigen Melodien und dazwischen die Geschichten aus dem uns allen bekannten Alltag, die jeder kennt, wenn man mit offenen Augen bzw. ohne Scheuklappen durchs Leben spaziert.

Teresa Reichl – „Bis jetzt“

Sonntag, 2. Februar 2025, Beginn 19 Uhr, Einlass 18.30 Uhr
Reihenbestuhlung, Tickets 24 €, 22 €, 20 € zzgl. Gebühren

Teresa Reichl ist jetzt fast 30 und hat keines der Ziele erreicht, die sie sich mit 16 gesetzt hat. Kein Haus, kein Mann, keine Kinder. Dafür eine Freundin und einen dreibeinigen Kater. Und Bühne statt Lehramt. Woran soll man denn merken, dass man erwachsen ist, wenn man sein Geld mit Witzen verdient? Und wie soll man sein Geld mit Witzen verdienen, wenn man



dann plötzlich eine Depression hat? Das Leben ist bunt, wenn man sich alle Meilensteine selber baut, von einem Auftritt in die Therapie fährt und keine Panik haben muss, aus Versehen schwanger zu werden. Das Leben ist auch wild, wenn man zwischen Dorf und Großstadt unterwegs ist, zwischen Schweinsbraten und Iced Latte mit Hafermilch, zwischen klassischer Literatur und Tiktok-Trends. 1996 in einem kleinen Dorf geboren, kam die 19-jährige 2015 zum Studium nach Regensburg. Neben dem Studium trat sie parallel zu Slam-Auftritten im ganzen deutschsprachigen Raum auf. Rasch wurde sie bayerische U20-Meisterin. 2020 feierte ihr Soloprogramm „Obacht, i kann wos“ Premiere, 2025 kommt sie mit ihrem neuen Programm erstmals zu uns.

Peppa auf Abenteuer

Samstag, 8. Februar 2025, Beginn 15 Uhr, Einlass 14.15 Uhr
Bankettbestuhlung Tickets Erwachsene 15 €, 14 €, 13 €, Kinder 12 €, 11 €, 10 € zzgl. Gebühren



„Peppa auf Abenteuer“ heißt das neue Musical um die bei kleinen Kindern so beliebte Figur Peppa Pig. Das kleine Schwein Peppa Pig ermutigt Kinder dazu, gemeinsam die Welt um sie herum zu erforschen und gibt ihnen das Vertrauen, jeden ersten Schritt als neues Abenteuer zu betrachten,

vom Alltäglichen bis hin zum Epischen. In der neuen fröhlichen Familienshow bereiten sich Peppa, ihr kleiner Bruder George und ihre Freunde auf einen aufregenden Campingausflug in den Wald vor. Mit vorbereiteten Lunchpaketen und Papa Pig am Steuer des Busses freuen sich Peppa und ihre Freunde darauf, loszuziehen. Voller Musik, Abenteuer und Humor bietet die Show eine einzigartige Gelegenheit, die Magie von Peppa Pig hautnah zu erleben. Nach der Show kommt Peppa Pig in das Foyer des Theaters, um sich mit ihren kleinen Fans fotografieren zu lassen. Für Kinder ab 2 Jahren.

Celtic Rhythms direct from Ireland – Tanz- und Musikshow

Donnerstag, 13. Februar 2025, Beginn 20 Uhr, Einlass 19.30 Uhr
Reihenbestuhlung, Tickets 24 €, 22 €, 20 € zzgl. Gebühren



„Celtic Rhythms direct from Ireland“ ist eine atemberaubende Synthese aus Tapdance, Folklore und Musikshow. Authentische jahrhundertalte Tradition trifft hier auf moderne, kreative und aktuelle Tanzperformance. Die Show vermittelt die typisch irische Stimmung und verbindet rasante und temporeiche Steptänze sowie eine kraftvolle Performance mit stürmischer und begeisternder Irish Folk Music. Diese Show ist tief verwurzelt in der irisch-keltischen Tradition, gepaart mit modernen Elementen und vereint die besten Tänzer und Musiker der Insel. Der Bühnenboden bebt, wenn das Ensemble um Ausnahmetänzer und „Dance Captain“ Andrew Vickers, mit unzähligen Füßen in perfekter Synchronität und donnerndem Rhythmus die Zuschauer geradezu hypnotisiert. Versprochen wird ein irischer Abend voller Lebenslust, rhythmischer Dynamik, tänzerischer Ausdruckskraft mit musikalischer Vielfalt und traumhaft schönen keltischen Melodien.

**Taufkirchener Faschingsball –
Wir feiern die fünfte Jahreszeit!**

Samstag, 15. Februar 2025, Beginn 19.11 Uhr
Kartenvorverkauf exklusiv im Kulturzentrum 10 € bzw.
8 € für Schwerbehinderte



Das Kulturzentrum, die Freiwillige Feuerwehr und der Burschenverein laden zum 2. Taufkirchener Faschingsball ein. Nach der Premiere in der letzten Saison wird auch heuer wieder in großartiger Kostümierung zum Thema „Zeitreise“ gefeiert. Und wer weiß, vielleicht ist genau Euer Kostüm der spätere Gewinner des neu eingeführten Kostümwettbewerbs. Wir freuen uns auf jeden Fall sehr auf Euch!

**„A bisserl was geht allerweil“ –
Chiemgauer Volkstheater**

Samstag, 22. Februar 2025, Beginn 19 Uhr, Einlass 18.30 Uhr
Reihenbestuhlung, Tickets 24 €, 22 €, 20 € zzgl. Gebühren



Das Chiemgauer Volkstheater ist regelmäßiger Gast bei uns in Taufkirchen. Das auch aus dem Bayrischen Fernsehen bekannte Volkstheater kommt auch 2025 wieder. Diesmal mit der Mundart-Komödie „A bisserl was geht allerweil“ unter der Regie von Chiemgauer-Volkstheater-Chef Bernd Helfrich. Im Bauausschuss geht's hoch her: Bürgermeister Huber möchte auf dem Filet-Grundstück der Gemeinde in bester Amigomanier eine Spielhalle bauen. Von der „grünen“ Gemeinderätin kommt ein Bau-

antrag besonderer Art und auch dem Feuerwehrkommandanten „brennt“ etwas unter den Nägeln. Ein Vorschlag ist absurder, als der andere und dann lässt ein besonderer Tee die Sitzung völlig aus dem Ruder laufen und alle Hemmungen fallen. Doch über allem wacht Facility-Managerin Uschi und bringt alles wieder ins Lot, denn „a bisserl was geht allerweil“.

Daphne de Luxe – „Das pralle Leben“

Freitag, 28. Februar 2025, Beginn 20 Uhr, Einlass 19.30 Uhr
Reihenbestuhlung, Tickets 28 €, 26 €, 24 € zzgl. Gebühren

Sie begeisterte in der vorletzten Spielzeit bei uns schon vor ausverkauftem Haus. Daphne de Luxe ist Entertainerin mit Leib & Seele und bringt getreu ihrem Slogan „Comedy in Hülle und Fülle“ auf die Bühne. Dahinter verbirgt sich ein ausgewogenes Showkonzept aus Kabarett, Comedy, Live-Gesang und hautnahe Kontakt zum Publikum. In „Das pralle Leben“ plaudert die charismatische „Barbie im XL-Format“, scharfzüngig, lebensbejahend und gewollt zweideutig über ihre Sicht der Dinge. Das Programm ist prall gefüllt mit neuen Anekdoten, rockigen aber auch leisen Songs und jeder Menge Improvisationstalent.



Die üppige Blondine überzeugt mit ihrer Mischung aus amüsanter Unterhaltung, Selbstironie, Tiefgang, Authentizität und Gesang. Daphne de Luxe nimmt ihr Publikum mit auf eine Reise in Erinnerungen, plaudert über Kindheit, Dialekt und Hochdeutsch, entlarvt Kalorienlügen, greift aktuelle gesellschaftliche Themen auf und nimmt sich selbst nie zu ernst. Auch musikalisch lässt sich die Powerfrau in keine Schublade stecken, mit ihrem unterhaltsamen Mix aus Swing, rockiger Popmusik, berührenden Balladen und Chansons.



Kadzioch
Raumausstattung
Polsterwerkstätte

Axel Kadzioch Raumausstattungsmeister
Hauptstr. 74
82008 Unterhaching
Tel. 089/611 44 39
www.kadzioch.eu

- Polster- und Dekorationswerkstatt
- Stoffe • Bodenbeläge
- Sonnenschutz • Gardinen
- Eigener Mooservice
- Individuelle Wohnberatung

Öffnungszeiten:
Montag - Freitag 10:00 - 18:00 Uhr
und nach Vereinbarung

Das Job-Event – Arbeiten in der Region

Job- und Ausbildungs-Messe am 19. und 20. Februar 2025 in Taufkirchen im Kultur & Kongress Zentrum sowie der Gemeindebücherei Taufkirchen.

19. Februar 2025, 17.00 bis 20.00 Uhr

Job-Messe für alle die einen neuen Arbeitgeber oder eine Weiterbildung suchen Ausbildungs-Messe für Eltern, Schüler und Interessierte

20. Februar 2025, 08.30 bis 13.00 Uhr

Ausbildungs-Messe für angemeldete Schulen mit deren Schülern im Klassenverbund



Alle, die einen neuen und wohnortnahen Arbeitgeber suchen, sind herzlich eingeladen, am 19. Februar zum Job-Event zu kommen. Ebenso können sich am 19. Februar alle Eltern und Schüler rund um die Themen Ausbildung und duale Studienmöglichkeiten informieren. Freuen Sie sich auf ca. 60 Unternehmen im Ausstellungsbereich mit rund 1.000 offenen Stellen und Ausbildungsmöglichkeiten aus den unterschiedlichsten Berufsfeldern.

Alle weiteren Informationen, die Ausstellerliste sowie das komplette Vortragsprogramm erhalten Sie unter www.Das-Job-Event.de.

Auch dieses Jahr findet unser Job-Event wieder unter der Schirmherrschaft von Christoph Göbel, Landrat des Landkreises München sowie in Kooperation mit dem Landratsamt München, der Gemeindebücherei Taufkirchen, der VHS Taufkirchen und dem Gewerbeverband Taufkirchen statt. Veranstalter ist Neuorientierung null-acht 12 GbR, 82377 Penzberg. Der Eintritt ist frei!



© Pixel-Shot - stock.adobe.com

Vorlesestunde

Für Kinder ab 3 Jahren. Wir lesen zusammen ein Bilderbuch, erzählen die Geschichte und malen. Die Teilnahme ist kostenlos, eine vorherige Anmeldung ist nicht nötig. Dauer ca. 1 Stunde.

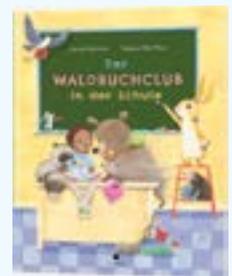
Mittwoch, 5. Februar 2025, 15.30 Uhr Lieselotte im Regen

Das gibt es doch gar nicht! Lieselotte hat sich so auf die Schnitzeljagd auf dem Bauernhof gefreut. Jetzt regnet es Bindfäden und sie und ihre Freunde müssen sich drinnen langweilen. Oder? Lieselotte ist da anderer Meinung und eine turbulente Jagd durch das Bauernhaus beginnt. Aber es wäre kein echtes Lieselotte-Abenteuer, wenn sie alle nicht auch ihren Spaß beim Pfützenspringen hätten und am Ende pitschnass werden. Trocken gerubbelt und in flauschige Bademäntel eingemummelt, ist es in Lieselottes Stall nach so einem Regenabenteuer besonders gemütlich.



Mittwoch, 12. März 2025, 15.30 Uhr Der Waldbuchclub in der Schule

Jeden Samstag trifft sich Hoppels Waldbuchclub in der Bibliothek. Dort finden er und seine Freunde nicht nur haufenweise spannende Bücher, sondern eine weitere Leserratte: Josie ist genauso verrückt nach Geschichten wie der Rest vom Club und wird schnell ihre Freundin. Doch eines Tages ist Josie unglücklich, denn sie wird die Schule wechseln und hat Angst davor, weil sie in der neuen Klasse noch niemanden kennt. Kein Problem, denkt Hoppel: Dann kommen er, Bär, Stachelschwein, Waschbär, Eichhörnchen, Maulwurf, Vogel, Frosch und Maus einfach mit, denn wozu hat man schließlich Freunde? Als sie Josie am ersten Schultag begleiten wollen, haben die Freunde sich leider verpasst und eine verrückte Suche quer durch die Schule beginnt. Was es dort alles zu entdecken gibt! Doch wo ist Josie?



Nachtwächter-Geschichten

Ja, es gab auch in Taufkirchen früher tatsächlich einen Nachtwächter – dies berichtet uns August Koch in seinen „Kulturbildern aus dem Hachinger Tale“. Er wuchs Ende des 19. Jahrhunderts bei einer hiesigen Pflegefamilie auf. Über das dörfliche „Nachtwächterwesen“ hielt er fest:

„Mein Pflegevater war aber im Nebenberuf auch noch Dorfbeamter. Er repräsentierte zwar in seiner Person nicht die Polizeigewalt, dazu hätte er Bürgermeister oder doch mindestens Gemeindediener sein müssen. Nein, wenn die anderen Dorfbewohner nach des Tages Last und Mühen der wohlverdienten nächtlichen Ruhe pflegten, dann patrouillierte mein Pflegevater durch die stillen Gassen und ließ von Zeit zu Zeit seinen Mahnruf ertönen: „Gebt acht auf Feuer und auf das Liacht, auf das bei der Nacht koa Unglück gschiacht!“

Der freundliche Leser wird nun schon bemerkt haben, dass mein Pflegevater wohlbestallter Nachtwächter der Gemeinde war. Und wenn es richtig ist, dass einmal – ich weiß nimmer wo – der Gemeindediener zum Nachtwächter gesagt hat: „Wir Beamte müssen z'sammhalten“, dann dürfen wir ohne weiteres meinem Pflegevater seinen Beamtentitel gönnen.

Im Übrigen führte mein Pflegevater in seinem Amt durchaus kein strenges Regiment. Wenn er etwas gesehen hat, das gegen die öffentliche Ordnung verstieß – Überschreitung der Polizeistunden oder sonst einen nächtlichen Unfug – da wird er ja wohl, denke ich, eingeschritten sein. Aber es passieren in der Nacht oft Dinge, die man in der Finsternis und der mangelhaften Beleuchtung wegen überhaupt nicht sehen kann, sondern hören muß. Und da durfte aber schon viel vorkommen bis mein Pflegevater einmal darauf reagierte, denn er war nahezu stocktaub. Bei den Dorfgemeinden gibt es eben keine amtsärztliche Untersuchung, wenn einer zu einem Amt verpflichtet wird. Körperliche Gebrechen sind hier überhaupt nicht maßgebend, sondern nur der Umstand, dass der Gemeindegeld möglichst geschont wird. Beispielsweise bezog mein Pflegevater für seinen Nachtwächterdienst monatlich nur 15 Mark. Und als nach einigen Jahren der alte „Spitzer“ sich erbot, diesen Dienst noch billiger zu versehen als mein Pflegevater, wurde er diesem übertragen.

Und dem alten Spitzer fehlte just das, was mein Pflegevater immerhin noch besessen

hat, nämlich das Augenlicht. Er war derart kurzsichtig, dass er um keinen Preis der Welt einen Mondaufgang von einer Feuersbrunst hätte unterscheiden können. Aber wie gesagt, wegen solcher Kleinigkeiten scherte sich niemand.“

Hoamat-Frühschoppen im Trenner

Mit einem Abschiedsfrühschoppen am Sonntag, 16. Februar 2025, ab 11 Uhr, bedanken sich die vhs und der Gemeindeheimatpfleger beim Wirtsehepaar Peter und Petra Bender für ihr jahrzehntelanges Wirken in der letzten Traditionsstätte am Ort. Natürlich wird zünftig „aufgespuit“ und humorvolle Unterhaltung gibt's auch. Anmeldung unter www.vhs-taufkirchen.de erforderlich.

Museumstage

Am 9. Februar 2025 und 9. März 2025 öffnet der Heimatpfleger wieder von 14 bis 17 Uhr die Türen des Museums im Wolfschneiderhof für Interessierte. Bei den Führungen durch das jahrhundertealte Bauernanwesen vermitteln unzählige althergebrachte haus- und landwirtschaftliche Gerätschaften die früheren kargen Lebensverhältnisse. Die Besucher erfahren auch Etliches über die ausgeprägt bewegte Geschichte der Gemeinde. Jeweils ab ca. 16 Uhr wird eine Bildpräsentation zur Heimatgeschichte gezeigt. Bei Kaffee und selbstgebackenen Kuchen können die Gäste sich mit anderen zwanglos über ihre eigenen Erinnerungen und Eindrücke austauschen. Der Eintritt ist frei.

Gemeindeheimatpfleger



Viel zu schade zum Wegwerfen!



In vielen Schubladen, Schachteln, alten Kartons und sonstigen Aufbewahrungsorten stauben **historische Aufnahmen** und **handgefertigte Bilder** des früheren **Taufkirchen** vor sich hin.

Da sind besondere **Einrichtungen**, **Gebäude** und **Ereignisse** festgehalten, mit denen sich die Ortsgeschichte sehr anschaulich erzählen ließe.

Wenn Sie also solche Schätze noch zuhause haben, lassen Sie andere daran teilhaben.
Einfach Kontakt aufnehmen mit:
heimatpfleger@meintaufkirchen.de !

Heimat erleben

Integra e.V., Geschäftsführung: Brigitte Haas, Köglweg 100, Taufkirchen, Telefon 089/44999137-0, verein@integra-hachinger-tal.de, www.integra-hachinger-tal.de



INTEGRAHaus

- **der Krippenkinder:** Integrative Krippe, Uhg., Tel. 089/85634500
- **der Kinder:** Krippe und Integrativer Kindergarten, Köglweg 100, Tel. 089/44999137-11
- **der Piratenmäuse:** Integrativer Kindergarten, Uhg., Tel. 089/615003-55
- **des Waldes:** Integrativer Waldkindergarten, Mobil 0176/80235071
- **der Waldmäuse:** Waldkindergarten mit Integration, Uhg., Mobil: 0179/5253776
- **der Familie:** Integratives Familienzentrum, Postweg 8 a, Tel. 089/67971158-0
- **der Beratung EUTB:** Für: Menschen mit/ohne Behinderung, Tölzer Straße 5, Tel. 089/23043144
- **der Schulkinder:** Mittags- und Ferienbetreuung, Postweg 8a, Tel. 089/67971158-10
- **Familienstützpunkt Taufkirchen:** Stark für Familien, Postweg 8a, Tel. 089/6797115824
- **Integrations- und Waldkindergarten Uhg.,** Tel. 665088-80

Frühstückstreff für Allein- & Getrennterziehende – Mit einem Frühstück starten wir in das Wochenende, mit/ohne Kinder, Sa., 08.02., 9 - 11 Uhr, 7 € Frühstück/Eltern-Kind(er)-Paar, kein Verzehrzwang, ohne Anm., Haus der Familie

Beratungen und Sprechstunden

INTEGRAHaus der Beratung – EUTB® – Termine offen (ohne Anm.), Di., 9 - 11 Uhr, individuell (mit Anm. vor Ort, telefonisch, per Video oder bei Ihnen zuhause, Mo. - Fr., 08.30 - 14.30 Uhr, kostenfrei, Haus der Beratung-EUTB®, Fr., 14.02. + 14.03., 12.00 - 13.30 im Bürgertreff, Eschenpassage

Offene Kinder- & Baby-SprechStunde – Do., 27.02. + 27.03., 09.30 - 11.30 Uhr, tel. 089/622111-55, kostenfrei, Haus der Familie

Aktionen, Kurse und Workshops

KreativWerkstatt – Di., 11.02. „Pinguine“, Di., 25.02. „Zauberer“, Di., 18.03. „Flotte Flitzer“, jeweils 15.45 - 17.00 Uhr, ab 5 J., max. 7 Kinder, Kosten 4 € (Material), Haus der Familie

BackWerkstatt – „Faschingskekse“, Di., 18.02., 15.00 - 16.30 Uhr, ab 5 J., max. 7 Kinder, Kosten 4 € (Material), Haus der Familie

KochStudio – Mediterran, Do., 20.02., 18.30 - 21.30 Uhr, 15 € Kurs + 18 € Lebensmittel, mit Anm. unter sabine.staeritz@online.de, Haus der Familie

Zauberer – Mi., 26.02., 15.30 Uhr, ab 4 Jahren, 3 €/Erw., Kinder kostenlos, Haus der Familie

FamilienFrühstück – anlässlich des WeltFrauenTages wollen wir gemeinsam frühstücken., Do., 06.03., 9 - 11 Uhr, 7 €/Eltern/Kinder-Paar, jeder weitere Erwachsene 3 €, ohne Anm., Haus der Familie

Geburtsvorbereitung – Start Mo., 10.03., 19 - 21 Uhr, 7 x (manche Termine auch am Mi.) davon 2 x mit Begleitung, Kostenübernahme durch Krankenkasse, außer 120 € für Begleitung, Haus der Familie

Aus den Häusern/Offene Stellen

Tag der offenen Tür: Haus der Krippenkinder, integrative Krippe „Tranquilla Trampeltreu“ (Uhg.), Sa., 08.02.2025, 10.00 - 12.30 Uhr, Haus des Waldes, Integrativer Waldkindergarten „Fichtenwichtel“ (Tfk.), Sa., 22.02.2025, 10.00 - 12.00 Uhr

Haus der Familie: Faschingsferien: 03. - 07.03. geschlossen, erster Öffnungstag Mo., 10.03

Ehrenamt: Lust auf Kontakt mit Kindern und Familien? Wir suchen für unseren offenen Treff „Kaffee Kunterbunt“ ehrenamtliche Gastgeber am Di. - Fr. Vormittag, Di. Nachmittag für 3 Std., Eltern, Rentner und junge Engagierte sind herzlich willkommen

Wir suchen: Pädagogen, 32 - 39 Std., für die Integrative Krippe Unterhaching; Pädagogen, 32 - 39 Std., für die RegelKrippe Taufkirchen; einen Pädagogen, 20 Std., für den integrativen Waldkindergarten in Taufkirchen

*außer in den Ferien

Offene Treffs

Kaffee Kunterbunt – Für (Groß-)Eltern mit/ohne Kinder, Di. - Fr., 08.30 - 11.00 & Mo.+ Di., 14.45 - 17.00 Uhr, Haus der Familie

Dienstagnachmittag & Donnerstagvormittag: Sarah Otto vom Familienstützpunkt ist für Fragen rund um das Familienleben da

Papa-Kind-Treff – Für Papas mit Kindern 01. + 15.02. & 01. + 15.03., 9 - 11 Uhr, 7 € Frühstück/Papa-Kind(er)-Paar, kein Verzehrzwang, Haus der Familie

Integra Haus der Beratung, EUTB

Tölzer Straße 5, 82024 Taufkirchen, Telefon 089/23043144, EUTB@integra-hachinger-tal.de www.integra-hachinger-tal.de/haus-der-beratung



Angebote für Menschen mit Behinderung, Angehörige und alle Interessierten

Ein großer Schritt gegen Sprachbarrieren in der Beratung

Die EUTB-Beratungsstelle freut sich über eine großzügige Unterstützung der Gabriele Lederle Stiftung! Dank der finanziellen Förderung ist es ab Januar 2025 möglich, einen modernen Translator einzusetzen, der Sprachbarrieren in Beratungsgesprächen verringert. Der Vasco Translator V4 ist ein

leistungsfähiges Gerät, das Bilder, Texte und Sprache in bis zu 112 Sprachen übersetzen kann. Gerade in Beratungsgesprächen, in denen es oft um komplizierte Fachbegriffe oder medizinische Themen geht, stößt man schnell an sprachliche Grenzen. Hier wird der Translator unterstützend eingesetzt und

ermöglicht es uns auch Flyer zu übersetzen oder Fragen aus Anträgen einfacher zu erklären. Die neue Technologie wird die Beratung zugänglicher machen und allen Menschen, die unsere Hilfe suchen, zugutekommen – ganz gleich, welche Sprache sie sprechen.

ARBORIS

Meisterbetrieb für Baumpflege seit 1996

Inh. Christian Kniepkamp
Gärtnermeister, fll-zert. Baumkontrolleur

Baumpflege : Totholzentrfernung, Kronenpflege, Einkürzungen

Fällungen : Seilklettertechnik, Hebebühneneinsatz, Rigging

Gartenpflege: Hecken-, Sträucher-, Obstbaumschnitt, Pflanzungen

82024 Taufkirchen · Tel. 089 69375190 · Mobil 0172 8939291
www.arboris-baumpflege.de · info@arboris.org

TRAINING & SEMINARE

Claudia Vas

MENSCH SEIN - FREI SEIN

Trainerin | Dozentin | Referentin
für Achtsamkeit,
Stressmanagement
& Burnout-Prophylaxe

www.claudia-vas.com

Yogalehrerin
Yoga Alliance E-RYT 500

www.claudia-vas-yoga.de

Neue Online- und Präsenzkurse ab April 2025

Taufkirchen · München | Tel.: +49 (0)163 34 67 310 | kontakt@claudia-vas.com

Alle Kurse sind nach §20 Abs.1 SGB V krankenkassenzertifiziert

Familienstützpunkt im Kinderhaus Am Wald der Nachbarschaftshilfe Taufkirchen Unterhaching

Pappelstraße 2, 82024 Taufkirchen, Lydia-Maria Schulz, Dipl.-Sozialpädagogin (FH), systemische Individual-, Paar- und Familientherapeutin (DGSF), Mediatorin (SE), Telefon 089 / 67 97 35 412, schulz@familienstuetzpunkt-taufkirchen.de

Familienstützpunkt im INTEGRAHaus der Familie

Postweg 8 a, 82024 Taufkirchen, Sarah Otto, Kindheitspädagogin (FH), Telefon 089/67971158-24, otto@familienstuetzpunkt-taufkirchen.de, www.familienstuetzpunkt-taufkirchen.de



Frag nach

ElternSprechStunde* – Zu allen Fragen, die rund ums Familienleben auf-tauchen, können sich Eltern kostenlos beraten lassen, mit Sarah Otto oder Lydia-Maria Schulz nach freier Terminvereinbarung unter otto@familienstuetzpunkt-taufkirchen.de oder schulz@familienstuetzpunkt-taufkirchen.de

1:1 Sprechstunde „Unerfüllter Kinderwunsch“* – individuell mit Lydia-Maria Schulz unter schulz@familienstuetzpunkt-taufkirchen.de

Sternkinder – trauern ist bunt* – Es gibt so viele Sterne am Himmel, magst du dich über dein besonderes Kind unterhalten und dabei die verschiedenen Facetten des Trauerns anschauen? Mit Lydia-Maria Schulz (Sternmama) und Sarah Otto (Sternmama), Termin individuell auf Anfrage

Komm vorbei

Stilltreff* – Für (werdende) Mamas, mit Hebamme Christina Göldner, dienstags, 9 - 11 Uhr, kostenfrei, ohne Anmeldung, INTEGRAHaus der Familie

Mach mit

Elterncafé – Sprechen über das, was (Vor)Schuleltern bewegt. Was passiert auf dem Pausenhof oder auf dem Nachhauseweg? Wie klappt es mit den Hausaufgaben? Für Eltern und Vorschuleltern der Grundschule am Wald, mit Lydia-Maria Schulz vom Familienstützpunkt, der Jugendsozialarbeit und Rektorin Hildegard Höhn, Do., 13.02. + 20.03., 07.45 - 09.30 Uhr, kostenfrei, ohne Anmeldung, Aula Grundschule Am Wald, Pappelstraße 1

KidsTalk – Was bedeutet Partizipation? Wie kann ich mich aktiv einbringen und mit meiner Stimme als Kind Zukunft gestalten? Mit Referenten der Fach- und Servicestelle für Kinder- und Jugendbeteiligung in Bayern, Di., 11.02., 14.00 - 15.30 Uhr, kostenfrei, Anmeldung unter kontakt@familienstuetzpunkt-taufkirchen.de Grundschule Am Wald, Pappelstraße 1

Mache ich es richtig? – Elternschaft heute: hohe Ansprüche, wenig Anerkennung, Kritik und widersprüchliche Erziehungsansichten. Mit Heidi Schels, Therapeutin, Mi., 19.02., 20 Uhr, kostenfrei, Anmeldung unter kontakt@familienstuetzpunkt-taufkirchen.de, online



Wir helfen

BabyBox – Erstausrüstung für Babys kostenlos und unbürokratisch, für frischgebackene Eltern mit geringem Einkommen, Kontakt Sarah Otto, Abholung mit Termin im INTEGRA Haus der Familie



Leih-Trostkoffer – Der Trostkoffer soll Kinder und Eltern in Trauersituationen unterstützen. Im Koffer sind altersgerechte Bücher und Sachbücher aber auch ein „Sorgenfresserchen“ (Stoffpuppe) und individuell gestaltbare Kerzen, das behalten werden darf, kostenfreie Leihgabe, Infos unter kontakt@familienstuetzpunkt-taufkirchen.de

*Außer in den Ferien, bzw. nach Bekanntgabe



Kinder Gesundheitsvorsorge

Wenn Ihr Kind krank wird, dann ist es bei uns im Ernstfall bestmöglich abgesichert – eine Sorge weniger!

Bestmögliche Versorgung bei Ärzten oder Heilpraktikern, beim Zahnarzt, im Krankenhaus und im Pflegefall.

Wir bieten starke Leistungen kombiniert mit niedrigen Beiträgen schon für unter 10 Euro im Monat.

Wir beraten Sie gerne und individuell nach Ihren Wünschen.

Allianz Generalvertretung Christoph Pauli e.K.

Generalvertretung der Allianz
Ritter-Hilprand-Str. 1
82024 Taufkirchen
☎ 0 89.6 12 10 79
☎ 01 70.6 12 10 79
christoph.pauli@allianz.de

ALLIANZ-PAULI.DE



Nachbarschaftshilfe
Taufkirchen Unterhaching e.V.

Nachbarschaftshilfe Taufkirchen Unterhaching e.V.

www.nachbarschaftshilfe-tfk-uhg.de, info@nachbarschaftshilfe-tfk-uhg.de

Haus der Nachbarschaftshilfe, Ahornring 119, Tel. 089/66 60 9180

Lernwerkstatt für Kids – Jeden Di. (außer Schulferien), 15 - 17 Uhr, 2. OG. Erste Anlaufstelle zu allen Lernthemen für Schüler bis zur 8. Klasse. Freier Eintritt, ohne Anmeldung



Spielkreis für Kinderkinder – Jeden Mi. und Fr. (außer Schulferien), 9 - 11.30 Uhr, EG. Ihr Kind besucht keine Krippe oder Tagesmutter? Dann ist der Spielkreis für Kinder von 18 Monaten bis 3 Jahre genau richtig. Denn beim gemeinsamen Spielen und Welt-erkunden werden schnell neue Freunde ge-

funden! Infos und Kontakt bei Lisa Engelbrecht, engelbrecht@nachbarschaftshilfe-tfk-uhg.de

Türkischer Kochabend – Mo., 10.02., 17.30 - 20.30 Uhr, EG. Gemeinsam werden türkische Gerichte zubereitet und gegessen. Kosten Zutaten: 12 €, Anmeldung: Tel. 089 / 66 60 91 80

Offene Digitalprechstunde für ältere Menschen – Di., 11.02. und 11.03., 16 - 18 Uhr, 1. OG. In dem Gemeinschaftsprojekt der NBH und der vhs Taufkirchen beantworten Ehrenamtliche Ihre Fragen zu Smartphone, Handy und Laptop und unterstützen Sie bei der Einrichtung und Handhabung von Apps und Programmen. Freier Eintritt, ohne Anmeldung

Liedersingen für Senioren mit Kaffee und Kuchen – Mi., 12.02. und 12.03., 15 - 16.30 Uhr, 1. OG. Freier Eintritt, ohne Anmeldung

Kochkurse mit Ernährungsberaterin Constanze Knitl – Vegetarisch muss nicht langweilig sein, Sa., 15.02., 9 - 12 Uhr (Anmeldung bis 10.02.), EG. Kochen für Anfänger, Sa., 22.03., 9 - 12 Uhr (Anmeldung bis 18.03.), EG. Kosten jeweils 30 € zzgl. 15 € für Lebensmittel, Anmeldung unter Telefon 0160/6072006 oder c.knitl@ernaehrungsberatung-taufkirchen.de

Ladies Afternoon – Geselliger Treff für Frauen – Mi., 26.02. und 26.03., 15 - 17 Uhr, EG. Treff für Frauen jeden Alters mit Kaffee oder Tee und herzhaften sowie süßen Köstlichkeiten. Kinder sind willkommen! Freier Eintritt, ohne Anmeldung

Fastenbrechen – Brücken schlagen – Freitag, 14.03., ab 18 Uhr. Im Fastenmonat Ramadan essen Muslime erst nach Sonnenuntergang. Erleben Sie ein Stück islamische Kultur. Die Teilnehmenden werden gebeten, eine Nachspeise mitzubringen. Freier Eintritt, Anmeldung unter Telefon 089/66609180 oder info@nachbarschaftshilfe-tfk-uhg.de

Babysitterkurs für Interessierte ab 12 Jahre – Sa., 22.03., 9.30 - 14.30 Uhr, 1. OG. Teilnehmende erfahren, wie sie liebe- und verantwortungsvoll mit kleinen Kindern umgehen und auch schwierige Situationen meistern können. Kosten 25 € (inkl. Info-Mappe und Teilnahmebestätigung). Anmeldung bei Eva-Maria Fink unter Telefon 089/6121879

Service- und Beratungsstelle für ältere Menschen der Nachbarschaftshilfe, Eschenstraße 40 (1. OG), Telefon 089 / 666 10 03 90, Öffnungszeiten: Mo - Fr: 09.30 - 12.30 Uhr

Vereinbaren Sie einen Termin für unsere unabhängigen Beratungen zu Fragen im Alter.

Veranstaltung der Nachbarschaftshilfe Taufkirchen im Bürgertreff, Eschenstraße 46

Bastelfüchse im Bürgertreff – Jeden Di. (außer Schulferien), 16 - 18 Uhr. Beim gemeinsamen Basteln kommt garantiert keine Langeweile auf. Besonders für Kindergartenkinder (mit Eltern) und Grundschulkindern geeignet

Weitere Veranstaltungen und Angebote sind auf der Homepage oder im Schaukasten (Ahornring 119) ersichtlich.

Herzliche Einladung zu einem Abend mit Jürgen Werth

Jürgen Werth ist Buchautor, Liedermacher, Journalist und Moderator. Er begann mit 14 Jahren, Lieder zu schreiben, und absolvierte später eine Journalistenausbildung. Seine berufliche Laufbahn umfasst Tätigkeiten beim Evangeliums-Rundfunk (heute ERF Medien), wo er Chefredakteur, Programmdirektor und Moderator war. Bekannt wurde er durch seine Gesprächssendungen „Werthe Gäste“ und „Wartburg-Gespräche“ sowie als Sprecher bei „Das Wort zum Sonntag“.



Als Liedermacher schuf Werth bekannte Werke wie „Du bist du“ und „Wie ein Fest nach langer Trauer“, die auch in Kirchengesangbüchern vertreten sind. Er schrieb zudem mehrere Musicals, darunter das Luther-Musical „Bruder Martinus“. Werth engagierte sich in evangelikalischen Organisationen wie der Deutschen Evangelischen Allianz und plädierte für eine Rückbesinnung auf reformatorische Werte.

Er wird als einfühlsamer Erzähler und Musiker beschrieben, der mit seiner Gitarre und seinen Texten das Publikum berührt. Weitere Informationen zu seinen Büchern und CDs gibt es auf seiner Website und von ihm selbst zum Konzert.

Jürgen kommt am Samstag 29.03.2025 für ein Konzert in das Gemeindehaus der Freien Evangelischen Gemeinde München Südost, Bahnhofstraße 2, in 85521 Ottobrunn am Samstagabend um 19 Uhr. Der Eintritt beträgt 10 €.



Samstag, 15. März 2025
9.00* – 13.00 Uhr
Hachinga Halle

KINDER- UND JUGEND- BASAR

Verkauft werden alle Sachen für Babys, Kinder und Jugendliche:
Bekleidung, Schuhe, Spielsachen, Sportartikel, Bücher, Babyausstattung und Schwangerschaftskleidung

Adresse
Hachinga Halle, Grünauer Allee 6
82008 Unterhaching

Warenannahme
Fr., 14. März, 13.00 - 17.00 Uhr

Warenabholung
Sa., 15. März, 18.00 - 19.00 Uhr

* Einlass für Schwangere (mit Mutterpass)
Ab 8.00 Uhr, mit max. einer Begleitperson

Wie geht's?
Ab Sa., 01. März, 12.00 Uhr als Verkäufer/in anmelden!
Anmeldung und Infos unter:
www.nachbarschaftshilfe-tfk-uhg.de





Mit Kuchenverkauf

Kartenzahlung möglich



Veranstaltungen des Pfarrverbandes Taufkirchen im Februar 2025

Ökumenischer Bibeltreff

19.02.25 19.30 Uhr St. Georg, kl. Saal Pfr. U. Bensch, Unterschiedlicher Umgang mit Gesetzen

Senioren

03.02.25	18.00 Uhr	St. Johannes, Pfarrsaal	Internationale Kreistänze
05.02.25	14.00 Uhr	St. Georg, gr. Pfarrsaal	Seniorengymnastik
06.02.25	15.00 Uhr	St. Johannes, Pfarrheim	Seniorenclub
12.02.25	14.00 Uhr	St. Georg, gr. Pfarrsaal	Seniorengymnastik
19.02.25	14.00 Uhr	St. Georg, gr. Pfarrsaal	Seniorengymnastik
20.02.25	15.00 Uhr	St. Johannes, Pfarrheim	Seniorenclub
26.02.25	14.00 Uhr	St. Georg, gr. Pfarrsaal	Seniorengymnastik

Kirchenchöre

Dienstags	16.00 Uhr	St. Johannes, Pfarrsaal	Kinderchor, 5 - 7 Jahre
Dienstags	16.45 Uhr	St. Johannes, Pfarrsaal	Kinderchor, ab 8 Jahre
Dienstags	20.00 Uhr	St. Johannes, Pfarrsaal	Chor St. Georg
Mittwochs	17.35 Uhr	St. Georg, Kirche	Schola Gregoriana
Donnerstags	19.30 Uhr	St. Johannes, Pfarrsaal	Chor St. Johannes
Freitags	19.00 Uhr	St. Georg, Kapelle	John & George Singers

Veranstaltungen und besondere Gottesdienste

01.02.25	18.00 Uhr	St. Georg	Hl. Messe zu Lichtmess mit Blasiussegen und Kerzenweihe
01.02.25	18.00 Uhr	St. Johannes	Hl. Messe zu Lichtmess mit Blasiussegen, Kerzenweihe und Kinderchor
02.02.25	09.00 Uhr	St. Georg	Eucharistiefeier mit Blasiussegen, anschl. Möglichkeit zur Hauskommunion
02.02.25	10.30 Uhr	St. Johannes	Eucharistiefeier mit Blasiussegen
08.02.25	18.00 Uhr	St. Georg	Jugendgottesdienst, anschl. geselliges Beisammensein
09.02.25	10.00 Uhr	St. Georg	Orgelmatinée, „Hoffnung in ungunen Zeiten“
09.02.25	10.30 Uhr	St. Johannes	Kinderkirche im Pfarrsaal, anschl. Kirchenkaffee
11.02.25	15.00 Uhr	St. Johannes	Frauenkreis, Clubraum im Pfarrheim
16.02.25	10.30 Uhr	St. Georg	Eucharistiefeier mit Kinderwortgottesdienst, anschl. Treff im Treppenhaus
25.02.25	19.30 Uhr	St. Georg	Pfarrverbandsrat-Sitzung

Hauskommunion am 02.02.2025

Allen, denen es nicht möglich ist, in der Kirche am Gottesdienst teilzunehmen, bieten wir an, am 1. Sonntag/Monat an, nach dem Gottesdienst die Hauskommunion nach Hause zu bringen. Wenn Sie dies wünschen, melden Sie sich bitte bis Donnerstag vor dem Gottesdienst im Pfarramt unter Telefon 089/6121468 oder Telefon 089/444546-0.

Orgelmatinée Hoffnung in ungunen Zeiten am Sonntag, 9. Februar 2025

Diese Matinee lädt dazu ein, europäische Künstler kennenzulernen, welche die großen Umbrüche, Katastrophen und Verwerfungen der ersten Hälfte des 20. Jahrhunderts miterlebt und gegen alle Widrigkeiten Musik erschaffen haben.

Auf dem Programm steht Orgelmusik aus Deutschland, Frankreich, Litauen, Österreich und der Ukraine. Das Programm dauert etwa 35 Minuten. Der Eintritt ist frei, Kirche St. Georg. An der Meier-Orgel Agnè Caldara, Geistliche Texte Pfr. Ulrich Bensch.



Weitere aktuelle Hinweise finden Sie auf unserer Homepage www.pv-taufkirchen.de.

Zwei Königinnen und einen Jugendkönig proklamiert



„Ich wünsche Euch und Euren Familien eine schöne, ruhige, besinnliche und friedvolle Weihnachtszeit. einen guten Rutsch ins neue Jahr 2025. Gesundheit, Frieden, viel Glück und Zufriedenheit sowie viele „Fröhliche Abende“ und uns Schützen stets eine ruhige Hand, ein scharfes Auge und allzeit gut Schuss.“ mit diesen emotionalen Worten leitete 1. Schützenmeister Michael Müller langsam den Ausklang der Weihnachtsfeier der SG „Fröhlicher Abend“ Taufkirchen ein. Rund 60 Mitglieder und Gäste kamen zur Weihnachtsfeier ins Café Brandwerk. Die festliche und besinnliche Veranstaltung begann mit dem „staadn Teil“.

Philipp Dinkel las verschiedene Weihnachtskurzgeschichten und -gedichte vor, begleitet von wunderschönen Harfenklängen von Finbarr Geary. Beide sorgten so für schöne und nachdenkliche Momente der Ruhe. Anschließend folgte der Höhepunkt des Abends: die Proklamation der Schützenköniginnen und -könige, die im Oktober im Rahmen der Vereinsmeisterschaft durch einen einzelnen, ver-

deckten Schuss ermittelt wurden. Nur die Sportleitung kannte deshalb die Platzierungen in den Disziplinen Luftgewehr, Luftpistole und Luftgewehr Jugend. So war die Siegerehrung für alle bis zum Schluss spannend. Beim Luftgewehr war das Stockerl diesmal fest in weiblicher Hand: Anni Tausch holte sich den Titel mit einem sehr guten 23 Teiler. Auf dem zweiten Platz landete Vorjahres-Königin Victoria Matten, gefolgt von Kirsten Bürger. Auch bei der Luftpistole gab es eine Königin: Kati Beyer holte sich den Titel vor ihrem Mann Markus Beyer und Vorjahres-König Christian Eiden. Bei der Jugend setzte sich Felix von Zerboni vor Vorjahres-König Sebastian Elbs und Annika Eiden durch. Im Rahmen der Veranstaltung gab es zudem ein paar besondere Danksagungen. Kati und Markus Beyer sind als Übungsleiter im Verein sehr aktiv, so dass beiden an dieser Stelle herzlich für Ihr Engagement über das gesamte Jahr gedankt wurde. Schützenmeister Michael Müller hat das Amt seit zehn Jahren inne und setzt sich darüber hinaus seit vielen Jahren mit viel Herz und En-

gagement für den Verein ein. Für diese Verdienste wurde er vom 3. Gauschützenmeister Christian Stadler und von Gaujugendleiterin Victoria Matten mit der Ehrenmedaille „Protectoratsabzeichen des Herzogs Franz von Bayern in Silber“ ausgezeichnet. Mit dem Foto der neuen Schützenkönige, jeweils schon dekoriert mit ihren prachtvollen Schützenketten, endete der offizielle Teil des Abends. Mit dem nächsten Termin, dem traditionellen Weihnachtsgang-Schießen endet das Schießjahr 2024 und das neue beginnt nach dem „Heilige-Drei-Könige“-Tag. Wir wünschen allen Taufkirchner Mitbürgern ein gesundes und glückliches Neues Jahr 2025.

links: h. v. l.: 1. Schützenmeister Michael Müller, 2. Gauschützenmeister Christian Stadler, 1. Sportleiter Stefan Schallmoser, Brezn-LG-Königin Kirsten Bürger, LG-Königin Anni Tausch, Wurst-LG-Königin Victoria Matten, Wurst-LP-König Markus Beyer, LP-Königin Kati Beyer, Brezn-LP-König Christian Eiden, 2. Schützenmeister Dirk Matten, 2. Sportleiter Markus Tausch. V. v. l.: Wurst-Jugend-König Sebastian Elbs, Jugend-König Felix von Zerboni und Brezn-Jugend-Königin Annika Eiden

unten:
v. l.: Dinkel Philipp und Harfenist Finbarr Geary



hagebau Science

Am Donnerstag, den 27.03.2025, von 14.30 - 18.30 Uhr im hagebaumarkt Brunntal.

Infos, Termine & Anmeldung:

Musikbank

Kugelschwinger

Schlagorgel

hagebaumarkt-muenchen.de

Die Nr. 1 in und um München

hagebaumarkt Brunntal, Zusestraße 2, Mo – Sa: 08:00 – 20:00 Uhr

SV-DJK Taufkirchen

Infos & Anmeldungen unter SV-DJK Taufkirchen e.V., Köglweg 99, Telefon 089/612 3072, Telefax 089/66 60 70 11, info@svdjktaufkirchen.de oder www.svdjktaufkirchen.de

SV-DJK Taufkirchen wird offiziell Heimatheld

Der SV-DJK Taufkirchen darf sich ab sofort stolz „Heimatheld“ nennen. Im Zeitraum vom 6. bis 15.12.2024 hatten die Follower, Mitglieder und Unterstützer des Vereins die Möglichkeit, bei der Aktion der VR-Bank München Land „Heimathelden – Gemeinsam Gutes bewirken“ abzustimmen. Insgesamt nahmen zehn Vereine an der Spendenaktion teil, um ihre vielfältigen Projekte vorzustellen. Der SV-DJK Taufkirchen trat mit dem Projekt „Barrierefreie Sportangebote und Demenzsport“ an. Ziel des Projekts ist es, Menschen mit besonderen Bedürfnissen sportlich und sozial zu fördern. Dank der großartigen Unterstützung seiner Vereinsmitglieder und Freunde belegte der

Taufkirchner Sportverein den zweiten Platz. Damit sicherte sich der Verein einen Scheck in Höhe von über 3.000 €, der von der VR Bank Münchner Land überreicht wird. Der Verein bedankt sich herzlich bei allen, die ihre Stimme für den SV-DJK Taufkirchen abgegeben haben. „Wir freuen uns, dass so viele Menschen für unser Projekt gestimmt haben. Nun können wir unser barrierefreies Sportangebot noch weiter ausbauen“, erklärte der Verein. Am Ende musste sich der SV-DJK Taufkirchen nur der Organisation Downtogether aus Geretsried geschlagen geben. Ein besonderer Dank geht an die VR Bank Münchner Land, die diese Aktion ins Leben gerufen und ermöglicht hat.



Wir sind auch auf Social Media!

@Svdjkt

@Svdjk.taufkirchen

Faschingscamp 2025 – 3 Tage voller Spaß und Action

Der SV-DJK Taufkirchen lädt alle Kinder im Alter von 6 bis 11 Jahren zu einem unvergesslichen Erlebnis ein. Vom 3. bis 5. März 2025 findet ein vielseitiges Faschingscamp statt, das Sport, Spiel und Abenteuer vereint. Das ganztägige Programm bietet eine breite Auswahl an sportlichen Aktivitäten, die von qualifizierten Übungsleitern betreut werden. Ob Outdoor-Aktionen, spannende Bewegungsspiele, kreative Challenges oder der aufregende Ninja Warrior Parcours – hier ist für jede Menge Spaß und Bewegung gesorgt. Mögliche Aktivitäten umfassen Begrüßungs- und Kennenlernspiele, Schnitzeljagden, Ballsportarten, Hochseilklettergarten, Schwimmbadbesuche u. v. m. Das Faschingscamp verspricht drei abwechslungsreiche Tage voller Action, Bewegung und unvergesslicher Momente. Sichern Sie Ihrem Kind jetzt einen Platz und machen Sie die Ferien zu einem echten Highlight! Weitere Infos unter www.svdjktaufkirchen.de/ferienprogramme/.



**Sympathische/r TFA (m/w/d) in Teilzeit
(20h/Woche)
Auszubildende/r (m/w/d)
Gerne auch Quereinsteiger (m/w/d)
für moderne Kleintierpraxis in Taufkirchen**

Hast Du Spaß an abwechslungsreicher Arbeit mit Hund, Katze oder Maus in einem freundlichen, professionellen Team mit geregelten Arbeitszeiten, übertariflicher Bezahlung und sonstigen Leckerlies?

Wir freuen uns schon auf gegenseitiges Beschnuppern!!

www.tierarztpraxis-taufkirchen.de
info@tierarztpraxis-taufkirchen.de
Tel. 089/54846660

**Kfz-Mechatroniker/
Kfz-Meister (m/w/d)
gesucht**



**Service und Reparatur aller Fabrikate
Fzg.-Diagnose / Elektrik / Klimaanlage
Reifenservice / Autoglas / Smart-Repair
T4 / T5 / T6 - Werkstatt / Lancia Delta Integrale
Hol- und Bringservice / HU/AU / GP**

Rotwandweg 14 • 82024 Taufkirchen-Potzham • Tel. 089/18 92 65 39
die-kfz-meister@gmx.de • www.die-kfz-meister.de

60 Jahre
1961 2021

GOJCZYK HEIZUNGSBAU GMBH
MEISTERBETRIEB IN OBERHACHING

**Heizung • Solar • Sanitär
Geothermie • Wartung • Planung**

Pfarrer-Socher-Straße 30, 82041 Oberhaching,
Tel. 089 6131866
E-Mail gojczyk-heizungsbau@t-online.de

Veranstaltungen der Volkshochschule Taufkirchen

Allgemeine Informationen und Anmeldungen unter Telefon 089/61 45 14-0, Telefax 089/6 14 04 50
info@vhs-taufkirchen.de oder www.vhs-taufkirchen.de



- KI - Künstliche Intelligenz, Fluch oder Segen
Montag, 03.02.2025, 18.30 - 20.30 Uhr, 10 €
- Traumfänger basteln (ab 5 Jahren mit Eltern)
Samstag, 08.02.2025, 14.30 - 17.30 Uhr, 14 €
- Naturkundlicher Rundgang nach Benediktbeuern
Samstag, 08.02.2025, 13 Uhr, 15 €
- Rosenbogen nach Gary Jenkins®
Sonntag, 09.02.2025, 10.00 - 17.00 Uhr, 90 €
- Schlaues und nachhaltiges Kochen - Less Waste in der Küche!
Freitag, 28.02.2025, 18.00 - 22.00 Uhr, 47 €
- Einstieg in Windows 11
Freitag, 28.02. - 07.03.2025, 16.00 - 18.00 Uhr, 34 €
- Zeit für mich - Malen und Entspannen
Samstag, 08. - 15.03.2025, 10.00 - 18.00 Uhr, 49 €
- French Breakfast/Lunch - Französische Konversation (B2/C1)
Montag, 10.03. - 14.07.2025, 08.15 - 09.15 Uhr, 99 €
Montag, 10.03. - 14.07.2025, 12.00 - 13.00 Uhr, 99 €
- Online. Italienisch für Einsteiger (Konversation)
Montag, 10.03. - 14.07.2025, 09.00 - 10.30 Uhr, 155 €, A1
Montag, 10.03. - 14.07.2025, 10.45 - 12.15 Uhr, 155 €, A2
- Zisterzienserlandschaften als Europäisches Erbe
Montag, 10.03.2025, 19.00 - 20.30 Uhr
- Die Schatzkammer der Residenz
Montag, 10.03.2025, 10.30 - 12.30 Uhr, 12 €
- Kindertanzen 5-6 Jahre
Montag, 10.03. - 14.07.2025, 15.15 - 16.00 oder 16.15 - 17.00,
65 €
- Online. Türkisch für Anfänger (A1)
Dienstag, 11.03. - 15.07.2025, 19.45 - 21.15 Uhr, 155 €
- Hindi für Anfänger ohne Vorkenntnisse (A1)
Dienstag, 11.03. - 15.07.2025, 11.00 - 12.30 Uhr, 155 €
- Online. Griechisch für Anfänger ohne Vorkenntnisse (A1)
Mittwoch, 12.03. - 16.07.2025, 19.45 - 21.15 Uhr, 155 €
- Online. Japanisch für Jugendliche A1
Freitag, 14.03. - 30.05.2025, 14.30 - 15.30 Uhr, 75,50 €
- Gold- und Silberschmieden mit Jutta Klingebiel
Freitag, 14.03. - 11.04.2025, 09.15 - 13.00 Uhr, 156 €
- Deutsch für Kinder (im Vorschul-Alter, 5 - 7 J.)
ab Freitag, 14.03.2025, 14.30 - 15.30 Uhr, 16 x, 168 €
- Deutsch für Kinder (1. und 2. Klasse; 7 - 9 J.)
ab Freitag, 14.03.2025, 15.45 - 16.45 Uhr, 16 x, 168 €
- Brotbacken - Sauerteig selbst gemacht
Montag, 17.03.2025, 18.00 - 22.00 Uhr, 27 €
- Gut Schlafen und erholsam aufwachen
Montag, 17.03.2025, 19.30 - 21.30 Uhr, 8 €
- Die fünf Tibeter
Dienstag, 18.03. - 15.04.2025, 17.00 - 18.30 Uhr, 45 €
- Kurfürst Karl Theodor in München
Dienstag, 18.03.2025, 14.30 - 16.00 Uhr, 8 €
- Vortrag. Antisemitismus in Bayern
Donnerstag, 20.03.2025, 19.30 - 21.00 Uhr, 8 €
- Menschlich bleiben
Freitag, 21.03.2025, 17.30 - 20.30 Uhr, 8 €
- Schnupperkurs. Kampfkunst Soo Bahk Do
Samstag, 22.03.2025, 10.30 - 11.30 Uhr, 8 €
- Wärmepumpe im Altbau? Ja klar!
Donnerstag, 27.03.2025, 19.00 - 20.30 Uhr
- Zur Kirschblüte und japanischer Gartenarchitektur
Samstag, 29.03.2025, 11.00 - 12.30, 15 €
- Buchbinden für Anfänger
Samstag, 29.03.2025, 10.00 - 13.00, 24 €

TERMINNE

Repair Café am 22.02.2025 von 14 bis 17 Uhr

Die vhs bietet gemeinsam mit dem Bürgertreff, dem Arbeitskreis „Wir für Taufkirchen“, der „Sozialen Stadt“ und dem Helferkreis Asyl ein Repair Café! Elektroniker, Elektriker, Mechaniker, Näherinnen und auch die Fahrradwerkstatt ist dabei. Den Experten fällt es leichter, wenn Sie die Bedienungsanleitung mitbringen (so noch vorhanden). Bei großem Andrang ist ab 16 Uhr Annahmestopp, ohne Anmeldung.

Lesen – Schreiben – Rechnen

Im Februar 2025 starten neue kostenfreie Kurse zur Alphabetisierung! Dieses Angebot richtet sich an alle, die ihre Fähigkeiten im Lesen und Schreiben verbessern möchten. Sie lernen wichtige Grundlagen für den Alltag und den Beruf. Ein Einstieg ist jederzeit möglich. Zur Beratung und Anmeldung kommen Sie bitte persönlich vorbei. Frau Denise Ehrhardt beantwortet Ihnen gern dienstags und freitags von 10 bis 12 Uhr alle Fragen.

Hoamat-Frühschoppen im Trenner

Mit viel Musik und bester Unterhaltung am 16.02.2025 um 11 Uhr. Die derzeitigen Pächter der letzten Traditionsgaststätte am Ort, dem „Trenner“, Peter und Petra Bender, beendeten nach 38 Jahren ihr Wirteda-

sein in Taufkirchen. Mit einem „Hoamat-Frühschoppen“ wollen vhs und Heimatpfleger Michael Müller Danke sagen. Essen und Trinken werden vor Ort abgerechnet. Kurs 251-21201, Gebühr 5 €.



Taufkirchen blüht auf

So lautet das Motto dieses Semester an der vhs. Mit vielen Aktionen und Veranstaltungen. Im kreativen Bereich sind zahlreiche Workshops wie Blütenzauber in Aquarell, gefilzten Blütenzauber, Ikebana, die japanische Blumensteckkunst oder ein Malkurs ganz im Zeichen der Blumen geplant. Kräuter- und Blütenführungen, Rundgänge mit dem Förster, ein Tag im Umweltgarten u.v.m. Vorträge zur faszinierenden Welt der Biene oder zur Naturvielfalt und Naturerhaltung in Taufkirchen runden den Schwerpunkt ab. Am 28. Juni 2025 findet von 14 bis 18 Uhr ein großer Aktionstag statt. Diesen hat die vhs gemeinsam mit der Gemeinde, dem Referat Umwelt und mit der Sozialen Stadt geplant. Auch viele Einzelveranstaltungen wurden mit dem Referat für Umwelt organisiert.



Deutsch-Kurse für Kinder

In unseren neuen Deutschkursen für Kinder entdecken die Kleinen die deutsche Sprache auf kreative und spielerische Weise. Gemeinsam singen wir Lieder, erzählen Geschichten, basteln und spielen – alles, um die Freude am Lernen zu fördern. Für die Grundschul-



Kinder werden zudem Schreiben und Lesen als wichtige Bestandteile des Spracherwerbs einfließen. Die Kurse sind speziell darauf ausgerichtet, die Sprachentwicklung zu unterstützen und den Wortschatz zu erweitern.

Durch altersgerechte Aktivitäten lernen die Kinder, einfache Sätze zu formulieren, sich in Alltagssituationen auszudrücken und ihre ersten Schritte in die Welt der deutschen Sprache zu machen. Ab März 2025.



Nach dem ersten großen Highlight der Musikschule Taufkirchen im Jahr 2025, unserem Neujahrskonzert im Kultur & Kongress Zentrum am 18. Januar, in dem unsere Lehrkräfte zusammen mit Jungstudierenden der Hochschule für Musik und Theater München, sowie prominenten Gästen zu hören waren, sind nun die Schülerinnen und Schüler an der Reihe:

Young Talents

**Sonntag, 16. März 2025, 17 Uhr im
Kultur & Kongress Zentrum Taufkirchen (Köglweg 5)**



Zahlreiche Ensembles der Musikschule, sowie Solisten zeigen in einem abwechslungsreichen Programm ihr Können!

Ein MUSS für alle Fans der Musikschule Taufkirchen!
Einlass ist ab 16.30 Uhr.

Der Eintritt ist frei! Spenden sind natürlich - wie immer - willkommen.

Wir freuen uns auf einen vollen Saal im Kulturzentrum!

Herzliche Grüße!

Musikschulleiter Michael Suttner und das Team der
Musikschule Taufkirchen e.V.

www.musikschule-taufkirchen.de

SOZIALVERBAND

VdK

BAYERN



Zukunft braucht Menschlichkeit.

VdK – Ortsverband Taufkirchen

www.vdk.de/ov-taufkirchen-muenchen ov-taufkirchen-muenchen@vdk.de
1. Vorsitzende Eva Blust, Tel.: 089 / 6121978

Schriftführer gesucht

Leider hatten wir bisher noch kein Glück, einen Schriftführer zu finden. Deshalb sprechen wir Sie noch einmal an. Das VdK-Vorstandsteam von Taufkirchen sucht aus seinem Mitgliederkreis einen Schriftführer für Protokollführung von Vorstandssitzungen und Mitgliederversammlungen (Die Vorstandssitzungen finden jeden zweiten Monat am Vormittag statt.

Die Mitgliederversammlungen zweimal im Jahr am Abend) und Pressemitteilungen verfassen (für das „Taufkirchner Journal“ und die regionalen Wochenblätter, wenn möglich mit Bildern).

Der Aufgabenbereich sollte selbständig im Vorstandsteam wahrgenommen werden. Wer Interesse hat, nimmt bitte Kontakt mit unserer Vorsitzenden Eva Blust unter Telefon 089/6121978 auf.

Einladung zur Mitgliederversammlung

Am 20. März 2025 laden wir Sie gerne zur Mitgliederversammlung um 18 Uhr ins Restaurant „Kilimanjaro“ ein.

Geplanter Vortrag ist „Sturzprophylaxe“. Über Ihre Teilnahme würden wir uns sehr freuen.

VDK

Stammtische im Februar und März

Jeweils am 20. Februar 2025 und 20. März 2025 treffen sich die Freunde des Wolfshofes wieder ab 12 Uhr im Restaurant der Tennisanlage Raschke zu ihren monatlichen Stammtischen. In der fröhlichen Runde gibt es stets ausreichend Gesprächsstoff – über die Aktivitäten des Fördervereins, der sich mittlerweile im 39. Jahr um den Erhalt und die Pflege des Wolfshofes einsetzt, und natürlich auch über das aktuelle Geschehen in der Gemeinde. Aber auch der ganz persönliche Austausch kommt nicht zu kurz. Der Stammtisch ist eine zwanglose Gelegenheit, bei gutem Essen alte Bekanntschaften aufzufrischen oder auch neue zu schließen. Alle Vereinsmitglieder sind ebenso herzlich willkommen wie weitere Heimatinteressierte.

Der Wolfshof – auch online

Im Internetauftritt www.wolfshof.de können Sie sich rund um die Uhr über anstehende Veranstaltungen, Aktuelles vom Verein wie auch über den Wolfshof, das Keltenhaus, die Heimatpflege, die Ortsgeschichte, sowie über Tradition und Brauchtum informieren. Schau'ns doch mal vorbei!

Wolfshof



Die nächsten Termine:

Faschingskranz

Im rustikalen Ambiente des alten Bauernstadels des Wolfshofes wartet ein urgemütlicher Nachmittag auf die Besucher. Ob kostümiert oder in „Räuberzivil“ - hier trifft man sich in zwangloser Atmosphäre. Bei stimmungsvoller handgemachter Musik kann man ratschen, singen, mitschunkeln und lachen... Und in bester Tradition ist der Eintritt frei.



8. Februar ab 15:00 Uhr

Starkbieranstich



1. März ab 19:00 Uhr

Zum zehnten Mal laden die Freunde des Wolfshofes gemeinsam mit der Gemeinde in den großen Saal des Kultur- und Kongresszentrums zum „Taufkirchener Starkbieranstich“ ein. Heuer spielen die bekannten „Dellhauser Musikanten“ auf. Karten gibt's beim Kulturzentrum.

Frühjahrshoagascht

Echte bayerische Volksmusik wird „aufgespielt“, dazu gibt's a deftige Brotzeit.

Urgemütlich geht's zu beim traditionellen Frühjahrshoagascht im Wolfshof.

Schau'ns doch oafach mal vorbei!

Der Eintritt is frei.



29. März ab 19:30 Uhr

Vorsicht Trickbetrug!

Oma, bitte hilf mir!

Sie haben gewonnen!

Hier spricht die Polizei!



Polizeipräsidium München



- Gesundes Misstrauen ist keine Unhöflichkeit!
- Der Anrufer macht Druck? Das ist Teil der Masche! Unterbrechen Sie das Gespräch und legen Sie auf!
- Die echte Polizei fordert niemals Vermögen von Ihnen, um Ermittlungen durchzuführen!
- Verwandte fordern sofortige finanzielle Hilfe? Seien Sie misstrauisch!
- Übergeben Sie nie Geld oder Schmuck an Unbekannte!
- Im Zweifel wählen Sie die 110!

Polizeinotruf 110

DAV-Touren im Februar und März 2025

Mi., 05.02. Schneeschuhtour M

Brünsteinschanze 1547 m, Bay. Voralpen,
800 Hm, 5 - 6 Std.
Josef Schweiger, Telefon 089/6148162

Sa., 08.02. Skitour M

Scheinbergspitze 1926 m, Ammergauer Alpen,
1000 Hm, 5 Std.
Klaus Warsitz, Telefon 089/6121583

Mi., 12.02. Schneeschuhtour L

Neuhüttenneck 1408 m, Mangfallgebirge,
750 Hm, 4 - 5 Std.
Günter Bäumer, Telefon 089/6122659

Mi., 19.02. Schneeschuhtour M

Lembergsschneid 1597 m, Chiemgauer Alpen,
800 Hm, 9 km, 4 Std.
Klaus Warsitz, Telefon 089/6121583

Do., 20.02., Gruppenabend

Gasthof Trenner, Münchner Straße 1,
19.00 Uhr
Klaus Warsitz, Telefon 089/6121583

Sa., 08.03. Skitour M

Roter Kogel 2834 m, Stubai Alpen,
1250 Hm, 6 Std.
Klaus Warsitz, Telefon 089/6121583

Mi., 12.03. Schneeschuhtour L

Lacherspitz 1724 m, Wendelsteinregion,
650 Hm, 4 Std.
Günter Bäumer, Telefon 089/6122659

Mi., 19.03. Winterwanderung L – M

Bauernalm ca. 1000 m, Bay. Voralpen,
400 Hm, 4 - 5 Std.
Josef Schweiger, Telefon 089/6148162

Do., 20.03., Jahreshauptversammlung

Gasthof Trenner, Münchner Straße 1, 19.00 Uhr,
Klaus Warsitz, Telefon 089/6121583

Sa., 22.03. Winterwanderung L

Wallfahrtskirche Maria Altenburg, Bay. Voralpenland,
50 Hm, 3 Std.
Günter Bäumer, Telefon 089/6122659

Das aktuelle Programm sowie weitere Informationen sind auf der Internetseite der Ortsgruppe Taufkirchen <https://www.alpenverein-muenchen-oberland.de/ortsgruppen/taufkirchen> ersichtlich.



Sauber
g'spart!

Mit 100% Ökostrom aus
nachhaltiger Erzeugung.

esb.de

ESB
ENERGIE SÜDBAYERN

© Martin Bolle

Datum	Notdienst-Apotheke	Adresse	Telefon
30.01.2025	Bienen-Apotheke	Grimmerweg 4, Unterhaching	Tel. 61 20 91 61
31.01.2025	Palmen-Apotheke	Ottostraße 47, Ottobrunn	Tel. 6 09 02 20
01.02.2025	Apotheke Am Bahnhof	Roseggerstraße 34, Ottobrunn	Tel. 6 01 59 23
02.02.2025	Linden-Apotheke	Eichenstraße 36, Taufkirchen	Tel. 6 12 95 90
03.02.2025	Domos Apotheke am Bahnhof	Hauptstraße 14, Unterhaching	Tel. 6 11 66 11
04.02.2025	Luna Apotheke	Rosenheimer-Landstraße 107, Ottobrunn	Tel. 66 59 22 60
05.02.2025	Ursus Apotheke	Waldheimplatz 56, 81739 München	Tel. 6010386
06.02.2025	St. Alto-Apotheke	Münchner Straße 109, Unterhaching	Tel. 6 11 57 82
07.02.2025	Brunnen-Apotheke	Ottostraße 5, Ottobrunn	Tel. 6 09 12 80
08.02.2025	Domos Apotheke am Bahnhof	Hauptstraße 14, Unterhaching	Tel. 6 11 66 11
09.02.2025	St. Alto-Apotheke	Münchner Straße 109, Unterhaching	Tel. 6 11 57 82
10.02.2025	Katharinen-Apotheke	Hauptstraße 27, Unterhaching	Tel. 61 78 07
11.02.2025	Nikolaus Apotheke	Therese-Giehse-Allee 28, 81739 München	Tel. 20945100
12.02.2025	Pfauen-Apotheke	Parkstraße 27, Unterhaching	Tel. 61 64 56
13.02.2025	Apotheke Am Rathaus	Nauplia-Allee 8, Ottobrunn	Tel. 62 98 71 40
14.02.2025	Rathaus-Apotheke	Köglweg 2, Taufkirchen	Tel. 6 12 46 46
15.02.2025	Apotheke Am Kirchplatz	Kirchplatz 8 b, Oberhaching	Tel. 6 13 58 38
16.02.2025	Apotheke Am Rathaus	Nauplia-Allee 8, Ottobrunn	Tel. 62 98 71 40
17.02.2025	Linden-Apotheke	Eichenstraße 36, Taufkirchen	Tel. 6 12 95 90
18.02.2025	Eschen-Apotheke	Eschenstraße 6, Taufkirchen	Tel. 6 12 68 65
19.02.2025	Arnika-Apotheke	Am Sportpark 5, Unterhaching	Tel. 4 52 46 84 00
20.02.2025	Turm-Apotheke	Bahnhofstraße 5, Oberhaching	Tel. 6 13 27 14
21.02.2025	Apotheke Am Kirchplatz	Kirchplatz 8 b, Oberhaching	Tel. 6 13 58 38
22.02.2025	Medicus Apotheke	Bahnhofsweg 10, 82008 Unterhaching	Tel. 608077070
23.02.2025	Rathaus-Apotheke	Köglweg 2, Taufkirchen	Tel. 6 12 46 46
24.02.2025	Bienen-Apotheke	Grimmerweg 4, Unterhaching	Tel. 61 20 91 61
25.02.2025	Gleißental-Apotheke	Bahnhofstraße 37, Oberhaching	Tel. 6 13 17 36
26.02.2025	Domos Apotheke am Bahnhof	Hauptstraße 14, Unterhaching	Tel. 6 11 66 11
27.02.2025	Luna Apotheke	Rosenheimer-Landstraße 107, Ottobrunn	Tel. 66 59 22 60

Ohne Gewähr. Diese Daten sind tagesaktuell und unterliegen einem ständigen Änderungsservice.



Eschenstr. 6
Tel. 089 612 6865
info@eschenapotheke.de
www.eschenapotheke.de






Eichenstr. 36
Tel. 089 6129590
lindenapotheke@gmx.de
www.lindenapotaufkirchen.de



-Rezept einlösen

Einfach, schnell und sicher in Ihren Taufkirchner Apotheken. Wir liefern auch nach Hause!

Nutzen Sie unsere Apps



Eschen Apo



Linden Apo

und senden Sie ihr Rezept direkt zu uns. Nutzen Sie auch unseren Webshop für verschreibungsfreie Medikamente!
Wir sind persönlich für Sie da, vor Ort, aber auch DIGITAL!



© Wolffs - stock.adobe.com

Datum	Notdienst-Apotheke	Adresse	Telefon
28.02.2025	Kloster Apotheke	Max-Planck-Straße 12, 81675 München	Tel. 4107310
01.03.2025	Andreas-Apotheke	Münchener Straße 9, 82054 Sauerlach	Tel. 9788
02.03.2025	Tannen Apotheke	Ottostraße 80, Ottobrunn	Tel. 6 09 96 44
03.03.2025	St. Alto-Apotheke	Münchner Straße 109, Unterhaching	Tel. 6 11 57 82
04.03.2025	Brunnen-Apotheke	Ottostraße 5, Ottobrunn	Tel. 6 09 12 80
05.03.2025	Katharinen-Apotheke	Hauptstraße 27, Unterhaching	Tel. 61 78 07
06.03.2025	Rats-Apotheke	Hauptstraße 10, 85579 Neubiberg	Tel. 6014034
07.03.2025	Pfauen-Apotheke	Parkstraße 27, Unterhaching	Tel. 61 64 56
08.03.2025	Arnika-Apotheke	Am Sportpark 5, Unterhaching	Tel. 4 52 46 84 00
09.03.2025	Brunnen-Apotheke	Ottostraße 5, Ottobrunn	Tel. 6 09 12 80
10.03.2025	Apotheke Am Rathaus	Nauplia-Allee 8, Ottobrunn	Tel. 62 98 71 40
11.03.2025	Rathaus-Apotheke	Köglweg 2, Taufkirchen	Tel. 6 12 46 46
12.03.2025	Medicus Apotheke	Bahnhofsweg 10, 82008 Unterhaching	Tel. 608077070
13.03.2025	Linden-Apotheke	Eichenstraße 36, Taufkirchen	Tel. 6 12 95 90
14.03.2025	Eschen-Apotheke	Eschenstraße 6, Taufkirchen	Tel. 6 12 68 65
15.03.2025	Pfauen-Apotheke	Parkstraße 27, Unterhaching	Tel. 61 64 56
16.03.2025	Eschen-Apotheke	Eschenstraße 6, Taufkirchen	Tel. 6 12 68 65
17.03.2025	Apotheke Am Bahnhof	Roseggerstraße 34, Ottobrunn	Tel. 6 01 59 23
18.03.2025	Turm-Apotheke	Bahnhofstraße 5, Oberhaching	Tel. 6 13 27 14
19.03.2025	Bienen-Apotheke	Grimmerweg 4, Unterhaching	Tel. 61 20 91 61
20.03.2025	Ursus Apotheke	Waldheimplatz 56, 81739 München	Tel. 6010386
21.03.2025	Domos Apotheke am Bahnhof	Hauptstraße 14, Unterhaching	Tel. 6 11 66 11
22.03.2025	Bienen-Apotheke	Grimmerweg 4, Unterhaching	Tel. 61 20 91 61
23.03.2025	Katharinen-Apotheke	Hauptstraße 27, Unterhaching	Tel. 61 78 07
24.03.2025	Andreas-Apotheke	Münchener Straße 9, 82054 Sauerlach	Tel. 9788
25.03.2025	Luna Apotheke	Rosenheimer-Landstraße 107, Ottobrunn	Tel. 66 59 22 60
26.03.2025	Nikolaus Apotheke	Therese-Giehse-Allee 28, 81739 München	Tel. 20945100
27.03.2025	Apotheke Am Kirchplatz	Kirchplatz 8 b, Oberhaching	Tel. 6 13 58 38
28.03.2025	Katharinen-Apotheke	Hauptstraße 27, Unterhaching	Tel. 61 78 07

Ohne Gewähr. Diese Daten sind tagesaktuell und unterliegen einem ständigen Änderungsservice.

Kennen Sie einen Immobilienmakler mit mehr sehr guten Referenzen & Auszeichnungen?

www.makler-empfehlung-muenchen.de

↑ *Noch wehr Referenzen finden Sie hier!* ↑

THOMAS MÜLLER-GROSCURTH IMMOBILIEN . KONTAKT: 089 | 39 29 37 62
MÜNCHNER STRASSE 42, 82008 UNTERHACHING

**Achtung:
Betrugsversuche!**

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger, sehr geehrte Gewerbetreibende, leider gibt es auch in unserer Branche schwarze Schafe. Häufig versuchen betrügerische Firmen unter dem Deckmantel einer bekannten Gemeindepublikation, in Abo-Fallen zu locken. Nachdem zunächst penetrant telefonisch Druck und Hektik aufgebaut wird, folgt ein Korrekturabzug, der es in sich hat: Viel Kleingedrucktes und enorme versteckte Gebühren.

Dieses Vorgehen hat bereits eine bedauerlich lange Tradition, zahlreiche Warnungen und bekannte Übeltäter finden sich bei der Online-Recherche zu „Kölner Masche“.

Wir distanzieren uns ausdrücklich von diesem Geschäftsgebaren!

Achten Sie bitte darauf, wer Ihr Vertragspartner ist!

Ihr REBA-VERLAG aus Freising

Schmitt

Sanitäre Anlagen

Wasser-Gas-Heizung

Meisterbetrieb

Notdienst

Tag und Nacht!

Telefon: 089/614 91 95

Notdienst-Telefon 0157/343 88 619



Autoservice Oberhaching GmbH

Ihre Kfz-Werkstatt für alle Marken

Unsere Leistungen:

- Unfallinstandsetzung
- Reparaturen aller Art
- Lackiererei
- Moderne Diagnosetechnik
- Autoglasservice
- Abschleppservice
- Hauptuntersuchung im Haus
- ... und vieles mehr!

Wir suchen

KFZ-Meister (m/w/d)
 KFZ-Mechatroniker (m/w/d)
 Karosseriebauer/KFZ-Spengler
 zum schnellstmöglichen Termin.



**Räderwechsel
ab 39,95 €**

Transporter und
SUV 44,95 €



Kolpingring 4 • 82041 Oberhaching • Telefon: 089/66 68 22 72
 info@autoservice-oberhaching.de
 www.autoservice-oberhaching.de

ÖFFNUNGSZEITEN:

Mo – Do: 07:30 – 18:00 Uhr Fr: 07:30 – 16:00 Uhr



KILIMANJARO

Café und Restaurant

Frühstück | Mittagskarte | Kuchenbuffet
Abendessen | Cocktails

Köglweg 22 | 82024 Taufkirchen
www.kilimanjaro.cafe | info@kilimanjaro.cafe

☎ 089 / 666 16 420 | ☎ 0175 / 54 82 140



**GELERNT IST GELERNT
VERTRAUEN SIE UNS**

Elektroinstallationen
 (auf Wunsch barrierefrei)
 Ladestationen für E-Autos
 Kommunikationsanlagen
 Netzwerke / Datentechnik

Gebäudetechnik / KNX
 Netzanalyse
 Antennenanlagen
 Modernisierung
 und Sanierung

Tel. 089 - 780 20 700
info@grubauer-elektroanlagen.de

www.grubauer-elektroanlagen.de



Wir sind jederzeit für Sie da – Tag und Nacht
Zertifizierter Familienbetrieb seit 1938



- Individuelle Gestaltung von Bestattungs- und Trauerfeiern
- Erd-, Feuer-, See- und Naturbestattungen
- Trauerbegleitung & Bestattungsvorsorge



82008 Unterhaching, Hofmarkweg 10
81737 München, Pfanztelplatz 17

Ursula Schwarz
Geschäftsstellenleiterin

Telefon: 611 00 560
www.schwarz-bestattungsdienst.de